



WOADLI

WOADLI = SCHNELL = die schnelle Information aus deiner Heimatgemeinde



ARZL · WALD · LEINS · OSTERSTEIN · RIED · BLONS · TIMLS · HOCHASTEN

- Vorwort des Bürgermeisters
- Unser Tal • Aus der Gemeindestube
- Vereine • Schulen und Kindergärten · Wirtschaft
- Jubiläen • Mülltermine · Veranstaltungskalender Seite 41
- Ehrungen • Ärztliche Notdienste · Zahnärzte · Was wurde aus?
- Aus früheren Zeiten • Wissenswertes · Geburten · Sterbefälle · Pfarrnachrichten



Meine lieben Leserinnen und Leser!

Es ist wieder einiges los in unserem Ort, man merkt, jeder packt an und so finden wieder viele Sitzungen, Jahreshauptversammlungen und sonstige Veranstaltungen statt.

Die Feuerwehr Arzl hat ein neues Tanklöschfahrzeug erhalten, das alte TLF hat die 30 Jahre überschritten, ist also ein Oldtimer und so war eine Neuanschaffung notwendig. Jetzt steht ein neues, topaktuelles Fahrzeug der Firma Rosenbauer in der Feuerwehrrhalle und die gesamte Feuerwehr ist am Proben, um dieses gut kennenzulernen. Auch wenn einiges einfacher wird, gibt es viel zu lernen, damit man das Gerät auch im Einsatzfall gut beherrscht. Der Kaufpreis von EUR 480.000,00 ist eine beachtliche Summe, vor 30 Jahren hat der Vorgänger 2 Millionen Schilling gekostet, was damals verglichen mit heute auch schon viel Geld war. Da hilft uns schon, dass das Land Tirol die Gemeinde mit 50% der Kosten unterstützt und auch die Feuerwehr aus ihrer Kameradschaftskasse eine schöne Summe dazulegt. Die Einweihung ist beim Kirchtagsfest geplant.

Für die Sängerrunde haben wir im Gemeindehaus einen Teil vom Dachboden zu einem Probelokal umgebaut und da hat sich der Bauhof ordentlich ins Zeug gelegt. Durch den eher milden Winter hatten unsere Mitarbeiter auch mehr Zeit und konnte diesen Raum schon fertigstellen. So hat dieser große Chor, der ja schon eine lange Geschichte hat, nun endlich einen eigenen Platz und der Beerdigungschor kann auch in diesen Räumlichkeiten proben.

Das Gemeindebudget wurde durch unsere Finanzabteilung ebenfalls erstellt, wobei ich schon feststellen muss, dies wird immer mehr zu einer Herausforderung, weil natürlich auch für eine Gemeinde die Kosten explodieren, seien es die Energie, die Zinsen und die Löhne und deshalb war Finanzverwalter Marco ganz schön gefordert, um ein ausgeglichenes Budget zu erstellen. Trotzdem kann der gesamte Gemeinderat auch etwas stolz sein und sich freuen, dass unser Verschuldungsgrad heuer bei 20 % liegt und wir damit eine Gemeinde mit (heuer noch) geringer Verschuldung sind.

Was diesen Winter in Arzl dominiert hat, waren mit Sicherheit die Fasnachten. Gott sei Dank konnten sie problemlos durchgeführt werden und es gab auch keine größeren Verletzungen. Was schon sensationell war: das war die gute Stimmung und auch der Zusammenhalt, so konnten nach langen Vorbereitungen beide Fasnachten bei schönstem Wetter

durchgeführt werden und es war ein voller Erfolg. Ich möchte sagen, viel mehr Besucher waren fast nicht möglich, wenn voll ist, ist voll. Ich bedanke mich herzlich bei den beiden Obmännern Paul Neururer und DI Tobias Raggl und wie bei jedem Verein ohne Ausschuss und ohne Menschen, die mitmachen und mitarbeiten geht es einfach nicht. Allen die mitgeholfen haben, dazu gehören auch die Feuerwehren, Schützen und andere Vereine: ein herzliches Vergelt's Gott. Es war eine intensive Zeit und ich muss auch sagen, dass ich jetzt froh bin, dass wieder vier Jahre Pause ist. Was natürlich nicht für die Arzl-Rieder gelten müsste, diese könnten jetzt loslegen.

Ein Großes Lob auch unseren Musikkapellen, es waren wieder zwei schöne Konzerte in der „Gruabe Arena“, wozu man ihnen nur gratulieren kann. Vergelt's Gott für euer Engagement, angefangen bei den Kapellmeistern, den Obleuten, den Ausschüssen und natürlich allen Musikantinnen und Musikanten samt Marketenderinnen.

So wünsche ich euch, meine lieben Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger, alles Gute und viel Gesundheit.

Euer Bürgermeister


Josef Knabl

IMPRESSUM: Medieninhaber und Verleger: Gemeinde Arzl im Pitztal
Herausgeber: Redaktionsausschuss der Gemeinde Arzl
GV Mag. Renate Schnegg, GR Andrea Rimml, GR Daniel Larcher, GR Marco Schwarz, Ing. Manuel Huter und Chronist Ing. Daniel Schwarz
Redaktion, Verwaltung und Anzeigen: Vanessa Huter
Herstellung: Druckerei Pircher, Ötztal Bahnhof; Layout: Manfred Raggl
Papier: 115 g Kunstdruck matt; Auflage: 1.400 Stück
Erscheinungsweise: 3 mal pro Jahr gratis an einen Haushalt
Titelseite: Kinder-Kreuzweg, Station bei der Magnuskapelle, Foto: Tanja Scholz
Namentlich gezeichnete Beiträge geben ausschließlich die Meinung des Verfassers wieder und müssen sich nicht mit der von Herausgebern oder Redaktion decken.



Neue Deckenkonstruktion im Gemeindehaus

Projektstart der Wohnungseigentum in Arzl Pitzenebene

Leistbaren geförderten Wohnraum zu schaffen ist mehr denn je das Gebot der Stunde in Tirol. Die WE kommt diesem Auftrag derzeit auch in der Gemeinde Arzl im Pitztal zuverlässig nach. Das Grundstück wird dankenswerter Weise im Baurecht von der Stiftung Kleinkinderbewahranstalt zu Förderungsbedingungen zur Verfügung gestellt.

In sehr guter Wohnanlage wird nach den Plänen des Innsbrucker Architekturbüros mahore ein attraktiver Holzwohnbau mit 12 Mietwohnungen errichtet. Auf drei Wohnebenen entstehen drei 4-Zimmer-, acht 3-Zimmer-Wohnungen und eine 2-Zimmer-Wohnung. Eine Tiefgarage mit 20 PKW-Plätzen macht die Anlage oberirdisch nahezu PKW-frei, die Erdgeschosswohnungen erhalten private Gartenflächen. Die WE hat sich in den letzten Jahren in Ergänzung zum Massivbau auch vermehrt dem Holzwohnbau gewidmet und dabei eine herausragende



Das WE-Projekt in der Pitzenebene.

Foto: WE

Kompetenz in diesem Segment erarbeitet.

Holz hat viele Qualitäten. Es gewährleistet bei einer schlanken Konstruktion beste Isolation und ein behagliches Wohnklima, ist darüber hinaus sicher und äußerst haltbar.

Die moderne Holzbauweise geht als Wachstumssieger der letzten Jahre hervor. Holzwohnhäuser bieten eine qualitativ hochwertige, moderne und langlebige Alternative zur herkömmlichen Bauweise aus Ziegel und Beton. In kurzen Stichworten zusammengefasst: leicht statt

schwer, trocken statt nass, biologisch, umweltfreundlich, zukunftsorientiert und wohlfühlend und somit gesundheitsfördernd. Das WE-Projekt in Arzl zeichnet sich durch die erwähnten Vorteile aus.

Die Tiroler Wohnbauförderung hat ihre Mitfinanzierung bereits zugesagt, der Baubeginn erfolgte noch im Dezember 2022.

Die Vergabe der Wohnungen erfolgt durch die Gemeinde Arzl, derzeit werden die Informationsunterlagen erstellt, eine Projektvorstellung in der Gemeinde ist im Frühjahr vorgesehen.

Bericht des Gemeindebauhofs

Neuer Proberaum für die Arzler Sängerrunde im Gemeindehaus

Seit unserer letzten Woadli-Ausgabe konnte unser Bauhof im Gemeindehaus ganz oben im Dachgeschoss einen neuen Proberaum für die Arzler Sängerrunde errichten.

Der Proberaum wurde von der Gemeinde zur Verfügung gestellt. Es wurde alles Grund saniert: unter anderem wurde die Decke erneuert, Leuchten montiert, die Wände neu gestrichen, ein neuer Boden

verlegt. Zudem wurden auch die Sanitäranlagen neu gestaltet.

So kann der schön modellierte Proberaum für zukünftiges Musizieren eingesetzt werden.



Baustelle Proberaum



Der neue Proberaum der Arzler Sängerrunde im Dachgeschoss.

alle Fotos: Charly Dingsleder

Rechnungsabschluss 2022 der Gemeinde Arzl im Pitztal

Seit der neuen Voranschlags- und Rechnungsabschlussverordnung 2015 gibt es ein integriertes 3-Komponenten-System, welches in 3 Haushalten (Ergebnis-, Finanzierungs- und Vermögenshaushalt) dargestellt wird.

Ergebnishaushalt: Die Summe der Aufwendungen beträgt € 8.204.334,71 und die Erträge belaufen sich auf € 8.814.651,87. Nach Zuweisung an Haushaltsrücklagen in Höhe von € 177.847,41 ergibt dies ein positives Nettoergebnis per 31.12.2022 von € 432.469,75. In diesem Haushalt sind auch die nicht finanzierungswirksamen Abschreibungen und Rückstellungen enthalten.

Finanzierungshaushalt: Die Einzahlungen der operativen Gebarung betragen € 8.100.048,08 und die Auszahlungen € 6.025.279,24. Die Einzahlungen der investiven Gebarung belaufen sich auf € 1.239.646,91 und die Auszahlungen auf € 3.529.033,06.

Vermögenshaushalt: Im Ergebnishaushalt, sowie im Finanzierungshaushalt beginnt das neue Jahr immer mit dem Saldo € 0,00. So wird das positive Nettoergebnis im Ergebnishaushalt in der Höhe von € 432.469,75 im Vermögenshaushalt auf der Passivseite ausgewiesen, welches das Nettovermögen (Eigenkapital) erhöht. Zugleich fließen € 141.615,87 vom Finanzierungshaushalt (Veränderung der liquiden Mittel) auf die Aktivseite des Vermögenshaushaltes, welches das kurzfristige Vermögen erhöht.

Schulden:	
Schuldenstand zum 01.01.2022	€ 4.090.673,42
Darlehenszuzahlungen	€ 1.630.343,42
laufende Tilgungen	€ 314.717,11
einmalige Tilgungen	€ 904.865,28
Zinsen	€ 30.847,22
Schuldenstand zum 31.12.2022	€ 4.501.434,45

Pro-Kopf-Verschuldung:	
Schuldenstand (lang- und kurzfristige Fremdmittel)	€ 4.501.434,45
Einwohner zum 31.10. des zweitvorangegangenen Jahres	€ 3.154,00
Pro-Kopf-Verschuldung lang und kurzfristige Fremdmittel	€ 1.427,00

Finanzlageentwicklung: Mit einem Verschuldungsgrad für das Jahr 2022 in Höhe von 20,31% zählt die Gemeinde Arzl im Pitztal zu den Gemeinden mit geringer Verschuldung (0%-20%).

Voranschlag 2023 der Gemeinde

Am 17.01.2023 wurde vom Gemeinderat der Voranschlag für 2023 beschlossen.

Im Finanzierungshaushalt betragen die Einzahlungen aus der operativen Gebarung € 7.750.200,00 und die Auszahlungen € 7.374.800,00. Die Einzahlungen aus der investiven Gebarung belaufen sich auf € 1.380.600,00. Dem gegenüber stehen € 3.531.100,00 investive Auszahlungen.

Die Einzahlung aus der Aufnahme von Finanzschulden wurden mit € 1.737.300,00 budgetiert. Auszahlungen aus der Tilgung von Finanzschulden betragen € 831.000,00.

Somit ist der Geldfluss aus der voranschlagswirksamen Gebarung im Finanzierungshaushalt mit € 868.800,00 negativ. Die Abdeckung erfolgt mit dem positiven Kassenbestand zum 31.12.2022.

	2018	2019	2020	2021	2022
lfd. finanzierungswirksame Erträge	€ 5.636.613,47	€ 6.148.003,39	€ 6.184.521,35	€ 6.851.066,84	€ 7.444.410,69
- lfd. finanzierungswirksame Aufwendungen	€ 4.746.980,60	€ 5.341.569,81	€ 5.163.638,09	€ 5.322.460,43	€ 5.742.936,45
Bruttoüberschuss	€ 889.632,87	€ 806.433,58	€ 1.020.883,26	€ 1.528.606,41	€ 1.701.474,24
- laufender Schuldendienst	€ 393.969,85	€ 397.315,24	€ 390.969,14	€ 356.135,83	€ 345.564,33
Nettoüberschuss	€ 495.663,02	€ 409.118,34	€ 629.914,12	€ 1.172.470,58	€ 1.355.909,91
Verschuldungsgrad in %	44,28 %	49,27 %	38,30 %	23,30 %	20,31 %

50% Förderung für Verwendung von Mehrweggeschirr- und -besteck bei öffentlichen Veranstaltungen

Der Gemeinde Arzl i.P. ist es im Sinne der Umwelt ein Anliegen, dass bei öffentlichen Veranstaltungen Müll soweit es geht vermieden wird. Aus diesem Grund hat der Gemeinderat beschlossen, dass bei allen öffentlichen Veranstaltungen in der Gemeinde Arzl i.P. ein Ansuchen um 50%-Förderung der Kosten von Mehrweggeschirr- und -besteck an die Gemeinde Arzl i.P. gestellt werden kann.

Die Gewährung der Förderung wird im Einzelfall beurteilt, wobei die 50%-Förderung für alle ortsansässigen Vereine, Pfarren und Feuerwehren jedenfalls gilt. Das Ansuchen kann im Vorhinein (wenn man wissen möchte, ob es eine Förderung für diese öffentliche Veranstaltung



Foto: Mehrweggeschirr

Fotoquelle: cupconcept

gibt) oder im Nachhinein (gilt jedenfalls für alle Vereine, Pfarren und Feuerwehren) samt gezahlter Rechnung formlos im Gemeindeamt Arzl i.P. eingebracht werden (z.B. per e-mail an: [\[arzl-pitztal.tirol.gv.at\]\(mailto:arzl-pitztal.tirol.gv.at\)\). Der Verleiher von Mehrweggeschirr- und -besteck kann frei gewählt werden, wobei hier insbesondere der Gemeinnützige Verein ISSBA in Imst \(Brennbichl 84\) in Frage kommt.](mailto:gemeinde@</p>
</div>
<div data-bbox=)

Frühjahrsputz der Arzler Vereine, am 15. April 2023

Die Vertreter der Arzler Vereine haben bei der letzten Veranstaltungskalendersitzung vereinbart, einen einheitlichen Frühjahrsputztermin festzulegen. Samstag, der 15. April 2023, mit Treffpunkt 9:00 Uhr beim Tennisstüberl (für Arzl bzw. die „Sonnseite“) wurde fixiert. Dort werden auch die Müllsäcke ausgegeben werden. Es wäre gewünscht, dass alle Arzler Vereine am Frühjahrsputz teilnehmen!

Anschließend ist jeder Teilnehmer zu einem Würstel und 2 Getränken beim Tennisstüberl eingeladen. Die Verpflegung übernimmt dabei der TC Pitztal.



Liebe WOADLI-Leser, wir sind unter Tel. 63102-15 oder per E-mail: va.huter@arzl-pitztal.tirol.gv.at erreichbar.

Verein	Gebiet
FFW-Arzl	Geiswand, Stietz
Musikkapelle	Kalkofen, Oberforchach, Diemersteig
Sportverein	Schönbichl mit Zufahrtsweg ab Magnuskapelle
VS Arzl	Pitzenebene bis Bungee-Jumping Parkplatz, Pumpstation dann Waldweg bis Stefan Neururer
Fasnachtsverein	Pitztalbrücke – Straße bis Osterstein, Bahnhof
Rodler	Oberwaldried bis Imsterberg
Sängerrunde Arzl	Luis-Trenker-Steig
Theaterverein	Arzl-Dorf – Hauptstraße
Bergwacht	Plattenrain
Jungbauern	Leire Boden, Wier, Windloch, Weg zur Pitztenklammbrücke
Schützen	Arzlried
Elternverein	Breite, unterm Zangerl bis Waldweg
Tennis-Club	Umgebung FF-Zentrum, Sportanlage
ESV Arzl	Bereich um Eisstockplatz
Bienenzuchtverein	Mitterwaldweg ab Zangerl Stefan

Anträge für den Tirol-Zuschuss mit Wohn- und Heizkostenzuschuss zwischen 1.4. und 31.10.2023 stellen!

Wo erhalte ich die Antragsformulare?

◆ Für Haushalte, die den Heizkosten- oder Energiekostenzuschuss 2022 erhalten haben ist keine gesonderte Antragstellung erforderlich. Diese bekommen den Folgeantrag zugeschickt, der dann samt der ausgefüllten Datenschutzerklärung an das Land Tirol retourniert werden muss. Die Schreiben an die AntragstellerInnen aus dem Jahr 2022 werden in den kommenden Wochen zugestellt. Auch an Haushalte von MindestsicherungsbezieherInnen wird ein Formular zum Wohnkostenzuschuss zugeschickt, das ausgefüllt und anschließend an das Land Tirol retourniert werden muss.

◆ Neue AntragstellerInnen können die Höhe ihres Zuschusses über den **Tirol-Zuschuss-Rechner** berechnen lassen und werden dann zu den entsprechenden Anträgen weitergeleitet.

◆ Antragsformulare erhalten Sie zudem

- online unter: www.tirol.gv.at/tirolzuschuss
- beim Amt der Tiroler Landesregierung, Abteilung Soziales – Tiroler Hilfswerk, Meraner Straße 5, 6020 Innsbruck

Wie kann ich den Antrag ausfüllen?

◆ mittels Online-Formular (verfügbar unter www.tirol.gv.at/tirolzuschuss)

◆ Antrag drucken und händisch ausfüllen

Wo kann ich den Antrag abgeben?

◆ Wenn Ihnen der Heizkosten- oder Energiekostenzuschuss 2022 ausgezahlt wurde bekommen Sie einen Folgeantrag zugeschickt – dieser muss samt der ausgefüllten Datenschutzerklärung an das Land Tirol

retourniert werden. Auch an Haushalte von MindestsicherungsbezieherInnen wird ein Formular zum Wohnkostenzuschuss zugeschickt, das ausgefüllt und anschließend an das Land Tirol retourniert werden muss.

◆ online – nachdem Sie den Antrag online ausgefüllt haben, wird dieser an die Fachabteilung übermittelt.

◆ postalisch an: Amt der Tiroler Landesregierung, Abteilung Soziales – Tiroler Hilfswerk, Meraner Straße 5, 6020 Innsbruck

◆ beim Amt der Tiroler Landesregierung, Abteilung Soziales – Tiroler Hilfswerk, Meraner Straße 5, 6020 Innsbruck

An wen kann ich mich bei Fragen wenden?

◆ an das Tiroler Hilfswerk – telefonisch unter 0512 508 3693 oder per E-Mail an tiroler.hilfswerk@tirol.gv.at

◆ an das InfoEck - telefonisch 0800 800 508 während der Geschäftszeiten von Montag bis Freitag von 9 bis 14 Uhr und Dienstag und Donnerstag von 15 bis 17 Uhr

Was muss ich dem Neuantrag beilegen?

◆ monatliche Einkommensnachweise 2023 aller im Haushalt gemeldeten Personen (z. B. Gehaltsnachweis, Einkommensbescheid AMS, ÖGK oder aktueller Kontoauszug mit dem monatlichen Einkommen; Selbstständige: Einkommenssteuerbescheid 2021)

◆ Nachweis über Alimente (Unterhaltsvereinbarung oder aktueller Kontoauszug)

◆ unterzeichnete Einwilligung der Datenverarbeitung (letzte Seite des Antragsformulars)

Was zählt zum Einkommen?

Beim monatlichen Einkommen sind alle Einkünfte zu berücksichtigen, die den im gemeinsamen Haushalt lebenden / gemeldeten Personen zufließen. Das monatliche Einkommen ist ohne Anrechnung der Sonderzahlungen (13. und 14. Gehalt) zu ermitteln. Einkommen, die nur 12 Mal jährlich bezogen werden (z. B. Unterhalt, AMS-Bezüge, Pensionsvorschuss, Kinderbetreuungsgeld), sind auf 14 Bezüge umzurechnen (**siehe Informationsblatt zur Einkommensberechnung**).

Nicht anzurechnen sind: Pflegegeldbezüge, Familienbeihilfen, Wohn- und Mietzinsbeihilfen, Einkommen der minderjährigen Kinder im gemeinsamen Haushalt, Witwengrundrenten nach dem KOVG, Beschäftigtergrundrente nach dem KOVG einschließlich der Erhöhung nach § 11 Abs. 2 und 3 KOVG, Rentenleistung nach dem Heimopferrentengesetz, erhöhte Ausgleichszulagenbezüge

Abzuziehen sind: zu leistende Unterhaltszahlungen/Alimente, soweit sie nachweislich regelmäßig bezahlt werden bzw. festgesetzt wurden.

Wie lange dauert die Bearbeitung?

Alle eingelangten Anträge werden schnellstmöglich abgearbeitet.

Welche weiteren Fördermöglichkeiten für 2023 gibt es?

Eine Übersicht über die Fördermöglichkeiten zur Entlastung der Bevölkerung vonseiten des Landes sowie des Bundes unter: www.tirol.gv.at/entlastungen.



Service der Gemeinde Arzl: Kostenlose Rechtsberatung

Die nächsten Rechtsberatungen 2023 wird Frau Dr. Pechtl-Schatz an folgenden Tagen in der Gemeinde Arzl abhalten:

Do., 11.05.2023	Do., 06.07.2023	Do., 07.09.2023	Do., 09.11.2023
Do., 15.06.2023	Do., 10.08.2023	Do., 12.10.2023	Do., 14.12.2023

Diese kostenlosen Beratungstermine finden in der Zeit von 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr in der Gemeinde Arzl (1. Stock, Sitzungszimmer) statt.

Es wird um vorherige telefonische Terminvereinbarung in der Kanzlei Dr. Esther Pechtl-Schatz unter **05412/63030** bzw. um Anmeldung per Mail unter: imst@anwaelte.cc gebeten.

Rechtsanwältin Dr. Esther Pechtl-Schatz, Rathausstraße 1, 6460 Imst (www.anwaelte.cc)



Liebe Gemeinde-BürgerInnen!

Bitte entsorgt den Müll nicht in der freien Natur! Sondern fachgerecht in den jeweiligen Haushaltsmülltonnen. Diese werden dann von der öffentlichen Müllabfuhr abgeholt und sachgemäß entleert. Es gelten dabei die Regeln der Mülltrennung. Jeder Haushalt ist in Österreich nach dem Abfallwirtschaftsgesetz (AWG 2002) verpflichtet, den eigenen Müll ordnungsgemäß zu trennen und zu entsorgen.

Den Abfall bzw. Müll in der Natur oder im Wald zu beseitigen trägt erheblich zur Umweltverschmutzung bei und muss vermieden werden. Unter anderem kann eine mutwillige Entsorgung in der freien Natur zu Strafen führen.

Strafen scheinen langsam unausbleiblich - muss das wirklich sein?



Entsorgter Müll in der Natur im Ortsgebiet Osterstein

Fotos: ein Spaziergänger

Abfalltrennung im Haushalt

Verpackungen aus:				sonstige Abfälle:				
Bunt- und Weißglas	Papier und Karton	Metall	Kunststoff und Verbundstoff	Altspeiseöl und -fett	Bioabfall	Problemstoffe	Spermmüll	Restmüll
Bitte zum Bunt- oder Weißglas	Bitte zum Papier oder Karton	Bitte zum Metall	Bitte zum Kunststoff	Bitte zur Ölsammlung	Bitte zum Bioabfall	Bitte zu den Problemstoffen	Bitte zum Spermmüll	Bitte zum Restmüll
Hohlglasbehälter wie Flaschen, Flacons, Lebensmittelgläser, Trinkgläser (kein Bleikristall) Überzeugen Sie sich, dass keine Pfandflaschen dabei sind, sie sollten wiederbefüllt werden!	Papier: Zeitungen, illustrierte Prospekte, Postwurf, Hefte, Bücher, Schreibpapier, Kataloge, Fensterkuverts, unbeschichtetes und sauberes Papier Karton (bitte falten): Schachteln, Wellpappe, Kartons, Kraftpapiersäcke	Weißblechdosen, Getränkedosen, Konservendosen, Alufolien, Getränkeverschlusskappen, nur spachtelreine bzw. tropffreie Farb- und Lackdosen, restentleerte (druckgasfreie) Spraydosen	Kunststofffolien, Getränke-, Kaffee-, Vakuump-, Tiefkühlverpackungen, ausgespülte Putzmittel- und Kosmetikleergebinde, Verbundstoffe wie z.B. Tablettenverpackungen, Getränkekartons, Styropor (Getrennsammlung sinnvoll)	gebrauchte Frittier- und Bratfett/-öle Öle von eingelegten Speisen (Thunfisch, Sardinen,...) Butterschmalz und Schweineschmalz verdorbenes und abgelaufenes Speiseöl und -fette Für die Gastronomie gibt es den Gastro-Öl!	Obst- und Gemüsereste, verdorbene Lebensmittel und Lebensmittelreste, Eierschalen, Kaffeesatz und -filter, Teesatz und -beutel, Schnittblumen, Holz- wolle, Gartenabfälle Biotonne: zur Verbesserung der Hygiene dienen Maisstärkebeutel!	Altöl, Batterien, Leuchtstoffröhren, Lösungsmittel, Nitroverdünnung, Kosmetika, Farben und Lacke, Quecksilber, Desinfektionsmittel, Fotochemikalien, Medikamente, Säuren, Laugen Altspeiseöl und -fett zur Öli-Sammlung	Haushaltsmüll, der auf Grund seiner Größe/Form nicht in den Restmüllbehälter/Sack passt, kaputte Möbel, Teppiche, Sportgeräte, Schi, Kinderwagen Altholz und Alteisen (Getrennsammlung sinnvoll)	Abfälle, die keiner Verwertung zugeführt werden können: kaputtes Porzellan und Keramik, Zigarettenstummel, Asche, Staubsaugerbeutel, Zahnbürsten, Kleiderbügel, Strumpfhosen, Wegwerfwindeln, Hygieneartikel, kaputtes Spielzeug, Glühbirnen, CD's, MC's, Videokassetten
Nicht zum Bunt- oder Weißglas	Nicht zum Papier oder Karton	Nicht zum Metall	Nicht zum Kunststoff	Nicht zur Ölsammlung	Nicht zum Bioabfall	Nicht zu den Problemstoffen	Nicht zum Spermmüll	Nicht zum Restmüll
Verschlüsse und Deckel, Porzellan, Steingutflaschen, Keramik, Glasgeschirr, Glühbirnen, Fensterglas, Spiegelglas, Drahtglas (Getrennsammlung sinnvoll)	Tiefkühlverpackungen (beschichtet), Kohlepapier, Zellophan, Tapeten, Getränkepackungen, Hygienepapier, Papiertaschentücher	Verbundstoffe, Spraydosen und Glaskartuschen etc. mit Restinhalten Töpfe, Pfannen, Hauhaltsschrott - zur Altmetallsammlung der Gemeinde	Alles, was nicht zu Verpackungen zu zählen ist: z.B. Kinderspielzeug, Zahnbürsten, Kleiderbügel, Strumpfhosen, CD's, MC's, Videokassetten	Mineral-, Motor- und Schmieröle andere Flüssigkeiten und Chemikalien Mayonaise, Saucen und Dressings Speisereste und sonstige Abfälle.	Künstl. Katzenstreu, Staubsaugerbeutel, Wegwerfwindeln, Putzmittelstummel, Problemstoffe, Restmüll, Asche von Kohleöfen, Verpackungen	spachtelreine und tropffreie Leergebinde von Farben und Lacken, Putzmitteln etc., diese können einer Wiederverwertung zugeführt werden!	Restmüll, Bauschutt, Problemstoffe, Elektronik-Schrott (Getrennsammlung sinnvoll) Ölradiatoren und Kühlgeräte (das sind Problemstoffe)	Abfälle, die einer Verwertung zugeführt werden können! Das sind Wertstoffe wie tragbare Kleider und Schuhe, alle Verpackungen (Glas, Metall, Karton, Kunststoffe) und Bioabfall



Kinderkreuzweg und Palmlattenbinden in Arzl



Sehr aktiv war wieder das Kinder-Liturgie-Team der Pfarre Arzl i.P. Nach den gut angenommenen Veranstaltungen Ende des abgelaufenen Jahres wie: Schutzengel-Andacht, Kinder-Fahrzeugsegnung, Kirchen-Kino mit Nikolaus-besuch, Christkindlpostamt usw., wurden seit Jahresbeginn schon wieder einige Aktionen und Aktivitäten gesetzt, die großen Anklang fanden.

Das Team um Tanja Scholz, Marina Larcher und Lisa Schranz mit ihren Helfern hat wieder ganze Arbeit geleistet und für die Kinder schöne Events gestaltet.

Das Palmlatten- bzw. Palmbuschenbinden wurde von über 70 Kindern begeistert angenommen und so wurde der heurige Palmsonntag wieder ein besonders buntes Ereignis in unserer Gemeinde.

Der Kinder-Kreuzweg am Diemersteig und vom Waldspielplatz bis zur Magnuskapelle war sehr schön gestaltet und wurde auch sehr gut besucht, was die zahlreich ausgefüllten Teilnahmezettel bezeugen.

Als Gewinner wurden Johann und Pius Amprosi, Cherine Hackl und Lukas Röck gezogen, welche ihre Preise (ein schönes Osternest) bereits erhalten haben. Ein besonderer Dank an Christoph für die schönen Stationen.

In nächster Zeit sind schon wieder einige Aktionen geplant und Tanja, Marina und Lisa bitten weiterhin um rege Teilnahme.



**Pfarre Arzl –
immer für euch erreichbar**

Pfarrer Mag. Dr. Saji Kizhakkayil

Telefon: 0681 / 849 72 759

E-Mail: kizhakkayilsaji@gmail.com

Bürozeiten Pfarrsekretariat

Ingeborg Trenker

Dienstag 9.00 – 12.00 Uhr und

Donnerstag 16.00 – 18.00 Uhr

Telefon: Mobil: 0676/87 307 551

info@seelsorgeaum-vorderes-pitztal.at

Pastoralassistent Harald Sturm

Sprechstunde am Mittwoch und Freitag
nach Terminvereinbarung

Telefon: 0676844575220

E-Mail: harald.sturm@dibk.at



Ob Palmbuschenbinden, Kinderkreuzweg (siehe auch Titelbild) usw., die Veranstaltungen des Kinder-Liturgie-Teams waren immer gut besucht. Auch Pfarrer Saji gefällt das sehr. Die Kinderfahrzeugsegnung steht demnächst an und ist in Planung. Achtet bitte auf die teils kurzfristigen Ankündigungen auf Plakat, Facebook, WhatsApp oder gem2go.

Fotos: Andrea Curtis

Bücherei und Spielothek Arzl

Achtung **NEUE** Öffnungszeiten ab Mai:
Freitag von 17 bis 19 Uhr – Mittwoch bleibt bei 16 bis 18 Uhr

Im Dezember, an einem der wenigen winterlichen Abende, durften wir Pechtl Willi bei uns zu Gast haben. Er stellte uns sein Buch „Wanderjahre – Ein Beitrag zur frühen Geschichte der Fotografie im alpinen Raum“ dar. Es war ein äußerst unterhaltsamer und informativer Abend, der bei einem Glas Wein zu später Stunde ausklang.

Vor kurzem feierte unsere langjährige Büchereileiterin Lechner Sieglinde ihren 70. Geburtstag. Wir trafen uns zum Gratulieren bei Kaffee und Kuchen. Nochmals

alles Gute und Danke für alles, was du für die Bücherei getan hast und weiterhin tust.

Ausblick auf den Sommer: Wir werden auch heuer im Sommer die Bücherei offen halten. Am Mittwoch gibt es wieder Kaffee und Kuchen und einen gemütlichen Plausch im Bücherei Garten.

Am hohen Frauentag, dem 15. August, laden wir dann wieder zur Agape. Genauere Information liefern wir euch noch.

Bis dahin, kommt zu uns, holt euch Lesestoff und Spiele!

Euer Bücherei Team



Willi Pechtl beim persönlichen Signieren seiner Bücher für die Leser. Fotos: Angela Plattner



Willi Pechtl stellte uns wieder ein sehr schönes Buch von ihm vor – „Wanderjahre“.



Kleine Feier in der Bücherei



Judith Eller bedankt sich fürs Kommen



Das Büchereiteam wünschte alles Gute zum runden Geburtstag, v.l. Angela Plattner, Judith Eller, Claudia Knabl, Geburtstagskind Sieglinde Lechner, Büchereileiterin Ruth Partoll, Reinelde Schöpf und Andrea Rimml (nicht am Bild: Magdalena und Anna Bernhard und Birgit Raggl).

MÜLLTERMINE + VERANSTALTUNGEN

MÜLL-Abfuhrtermine 2023

wenn nicht anders angegeben jeweils FREITAG

April 2023		Öffnungszeiten Recyclinghof:	
Restmüll	7. 21.	Dienstag:	von 16.00 bis 18.00 Uhr
Biomüll	14. 28.	Freitag:	von 8.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 17.00 Uhr
		Samstag:	von 08.00 bis 12.00 Uhr
Mai 2023		Juni 2023	
Restmüll	5. 19.	Restmüll	2. 16. 30.
Biomüll	5. 12. 19. 26.	Biomüll	2. 9. 16. 23. 30.
Juli 2023		August 2023	
Restmüll	14. 28.	Restmüll	11. 25.
Biomüll	7. 14. 21. 28.	Biomüll	4. 11. 18. 25.
September 2023		Oktober 2023	
Restmüll	8. 22.	Restmüll	6. 20.
Biomüll	1. 8. 15. 22. 29.	Biomüll	6. 13. 20. 27.
November 2023		Dezember 2023	
Restmüll	3. 17.	Restmüll	1. 15. 29.
Biomüll	10. 24.	Biomüll	Do. 7. 22.

PRAKTISCHE ÄRZTE

Sonn- und Feiertagsdienste 2023

April 2023:		Juni 2023:	
15./16.	Dr. Gebhart	03./04.	Dr. Unger
22./23.	Dr. Niederreiter	08./10./11.	Dr. Niederreiter
29./30.	Dr. Unger	17./18.	Dr. Gebhart
		24./25.	Dr. Gusmerotti

Mai 2023:	
01.	Dr. Unger
06./07.	Dr. Gusmerotti
13./14.	Dr. Niederreiter
18./20./21.	Dr. Gebhart
27./28./29.	Dr. Gusmerotti



Sonn- und Feiertagsdienste:
von 10:00 – 11:00 Uhr

NACHTDIENST – ROTES KREUZ IMST:
Mo – Do von 19:00 – 07:00 Uhr; Fr. von 13:00 – 07:00 Uhr
Die Sonn- und Feiertagsdienste sowie Nachtdienste sind nur in dringenden Notfällen zu beanspruchen.

Telefonnummern: Rotes Kreuz 05412/66444
Dr. Unger 05414/87205 Dr. Gebhart 05412/66120
Dr. Gusmerotti 05414/86244 Dr. Niederreiter 05413/87205

Notrufnummer 144

Freie Tage und Urlaube:
Dr. Niederreiter: jeden Donnerstag und vom 02.05. bis 07.05.2023
und vom 16.06. bis 25.06.2023
Dr. Gebhart: jeden Donnerstag und vom 30.05. bis 11.06.2023
Dr. Unger: jeden Mittwoch und vom 13.05. bis 24.05.2023
Dr. Gusmerotti: jeden Mittwoch und vom 15.04. bis 30.04.2023
und vom 08.06. bis 18.06.2023

PITZTAL-APOTHEKE

6471 Arzl im Pitztal, Dorfstraße 38, Gemeindehaus
Öffnungszeiten: Mo-Fr von 08:00 - 12:00
Tel. 05412/61258, Fax 63499, Mail: arzl@pitztalapotheke.at

ZAHNÄRZTE

Notdienste jeweils von 9:00 - 11:00 Uhr		
15./16.4.	Dr. med. dent. Thomas Jehle, Grins	05442/61952
22./23.4.	DDr. Kniezinger Elisabeth, MSc, Zams	05442/20990
29./30.4.	Dr. med. univ. dent. Rinner A., Stanz	05442/64343
1.5.	Dr. med. dent. Mair Alexander, Ötz	05252/6192
6./7.5.	Dr. med. dent. Mangweth Gianna	05473/87790

Infos bitte mit den lokalen Medien bzw. Gem2Go abgleichen

WISSENSWERTES zum Rausschneiden

Impressionen von der Palmprozession in Arzl

Kinderchor umrahmt die schöne Hl. Messe in der Pfarrkirche



Palmsonntag in Arzl. Zahlreiche Gläubige nahmen an der bunten Palmprozession teil. Die Hl. Messe wurde wunderschön vom neuen Kinderchor umrahmt. Danke den Kindern und den Chorleitern Emma Hufnagl und Ingrid Gastl für ihren tollen Einsatz. Fotos: Andrea Curtis

Palmbuschenbinden in Leins

Foto: Klaus Loukota



Viel los war am Freitag vor dem Palmsonntag im Vereinshaus Leins. Der Pfarrgemeinderat lud zum ersten Mal zu einem Palmbuschbinden ein.

Mehr als 30 Buschen wurden von den Eltern und Großeltern für ihre Sprösslinge gebunden. Am Palmsonntag bot sich dementsprechend ein buntes Bild in der Leiner Kirche.

GEM 2GO Die Gemeinde Info und Service App **DIE WICHTIGSTEN INFOS** DEINER GEMEINDE

Michael Konrad bei der Weltmeisterschaft für Menschen mit mentaler Behinderung in Seefeld



Fotos: Mel Burger

Rund 170 Athleten aus 13 Nationen nahmen an der WM teil. Gefahren wurden die Disziplinen SL, RSL, Super-G. 9 Athleten wurden vom österreichischen Kader (ÖBSV) aufgestellt.



Michael Konrad konnte hervorragende Platzierungen erreichen. Zwei 4. Plätze und einen 5. Platz. Bei einer WM sind das leider sehr undankbare Platzierungen und so war Michael *nicht ganz* glücklich.



Nach der ersten Enttäuschung konnte er sich aber bald über seine tollen Leistungen freuen. Danke den Organisatoren des Fan-Clubs und der zahlreichen Teilnahme bei den Bewerben und Feierlichkeiten.

Die Arzler Jungbauern/Landjugend sind sehr aktiv



alle Fotos: JB Arzl



Bei soviel Arbeit, kann man sich schon mal einen Schitag gönnen!



Sehr aktiv sind die Mitglieder der Arzler Jungbauern / Landjugend. Beim Singeslerlaufen fuhr man mit einem überdimensionalen Ladewagen auf und erntete damit viel Applaus und Beachtung. Eine stark besuchte „Neon-

Party“ wurde im Gemeindesaal über die Bühne gebracht und am Karsamstag der Wald rund um den Waldspielplatz, beim erstmals organisierten Ostereiersuchen, regelrecht gestürmt. Aber auch sonst hilft die Landjugend gerne im Dorfgeschehen.

Danke allen Mitgliedern und weiter so! Die nächsten Termine stehen mit dem Dorfputz am 15. April und der legendären Beach-Party, am 22. Juli 2023 beim Kapf-Parkplatz, an. Wir bitten euch weiterhin um zahlreichen Besuch!

Die Arzler Fasnachtler zu Besuch im Kindergarten am Platzl



Fotos: KIGA am Platzl



Wir sagen DANKE!

Die Leiner Kindergartenkinder möchten sich bei der Gemeinde Arzl, der Firma HTB und vor allem bei den Schülerinnen und Schülern sowie ihren Lehrpersonen der HTL Imst ganz herzlich für das neue Spielhaus bedanken!

Alle Kinder, ob Kinderkrippe oder Kindergarten, sind von der Fasnacht fasziniert. Wochenlang gab es kein anderes Thema als: das „Singeslerlaufen“!

Lieder wurden gesungen, Gedichte gereimt, Larven gestaltet. Der Besuch der Fasnachtler war ein Höhepunkt für die Kinder. Voller Ehrfurcht wurden die aktiven Fasnachtler im Turnsaal mit tosendem Applaus empfangen.

DANKE, dass ihr Fasnachtler euch so viel Zeit genommen habt.



Kindergartenkinder beim neuem Spielhaus am Spielplatz in Leins

Foto: Kindergarten Leins

Volksschule Wald besucht Bürgermeister



Die Schüler und Schülerinnen der 3. und 4. Klasse der VS Wald bedanken sich beim Bürgermeister Herrn Josef Knabl sehr herzlich für den interessanten Vormittag in der Gemeinde!

Foto: VS Wald

Ein großes DANKESCHÖN an die Raiba Arzl...

...für den tollen Farbkreis, den wir uns mit deren Unterstützung kaufen konnten.

Mit den Pädagoginnen können die Kinder Jahreszeiten, Monate und Wochentage erarbeiten.

Das hochwertige Material mit seiner ansprechenden Haptik wird uns sicherlich viele Jahre erfreuen.

Die Kinder und das Team vom Kiga am Platzl freuen sich sehr!



Verkehrte Welt:

Wir bedanken uns für die Krapfen und den guten Punsch bei **Tanja, Marina** und **Lisa**. Auch den **Jungbauern** ein herzliches Dankeschön!

Fotos: KIGA am Platzl



Weihnachtspfad 2022 - DANKE

Stolze 1.600 Euro fanden sich beim „musikalischen Weihnachtspfad 2022“ an Spenden in den Sammelboxen. Birgit Raggl hat diese heuer dem Sozialsprengel Pitztal zur Anschaffung und Modernisierung diverser Heilbehelfe übergeben. Pflegebetten, Gehhilfen, Leibstühle und vieles mehr können ja beim Sprengel jederzeit zu äußerst günstigen Preisen ausgeliehen werden.

Danke nochmals allen Mitwirkenden die den Weihnachtspfad wieder zu einem tollen Erlebnis in unserer Gemeinde werden ließen. Danke natürlich an alle Besucher und Spender, die trotz Fußball-WM-Finale, so zahlreich erschienen sind und so freigiebig gespendet haben.



Spenden-
übergabe
Foto: SGSP

Neben zahlreichen Besuchen von Vereinen, einer Pitztal Olympiade, Musik im Café, Kreativnachmittag bis zum „Palmbuschenbinden“ gab es auch in der ersten Jahreshälfte bereits ein abwechslungsreiches Programm für unsere Bewohner:innen im Pflegezentrum Pitztal.



Projekt „Jung trifft Alt“ – KIGA im Pflegezentrum

Der Kindergarten Arzl besucht zukünftig ein- bis zweimal im Monat das Pflegezentrum Pitztal zum "Projekt Jung trifft Alt". Nach einer gemeinsamen Jause im Café vom Pflegezentrum wurden für unsere Bewohner:innen einige Lie-

der gesungen und getanzt. Neben einer wertvollen Erfahrung können so positive Verbindungen zwischen den Generationen hergestellt und Berührungängste abgebaut werden. Der Besuch hat „Jung und Alt“ eine

große Freude bereitet und ist sehr gut angekommen. DANKE allen Kindern und dem Team vom Kindergarten für euren Besuch bei uns.

alle Fotos: Pflegezentrum Pitztal





v.l.n.r. Heimleiter Lukas Scheiber, Maria Kathrein, Christine Gundolf, Klaudia Knabl mit Enkel Josef, Jolanda Wille, Stationsleitungen Philipp Nösig und Jasmin Wohlfarther sowie Ortsbäuerin Andrea Rimml

Großzügige Spende der Arzler Bäuerinnen

Die Bäuerinnen aus Arzl spendierten kürzlich dem Pflegezentrum Pitztal einen maßgefertigten Multifunktionsrollstuhl für eine Bewohnerin. „Mit eurer wertvollen Unterstützung wird nicht nur der Alltag für unsere Pflegemitarbeiter:innen erleichtert, sondern bedeutet auch eine höhere Lebensqualität für unsere Bewohnerin“, bedankt sich der Heimleiter Lukas Scheiber herzlichst für die tolle Unterstützung. „Wir freuen uns, wenn wir das Pflegezentrum in dieser Form unterstützen können“, so die Initiatorin, Ortsbäuerin und Gemeinderätin Andrea Rimml mit ihrem Ortsausschuss.

Der Sozial- & Gesundheitsprengel Pitztal informiert

Ist es euch schon aufgefallen? Wir sind MOBIL! Seit Jänner düst ein Sprengelauto durch's Tal. Unsere Mitarbeiterinnen freuen sich über das allradbetriebene, umweltfreundliche Hybridauto.

Wir hoffen auf allzeit gute und unfallfreie Fahrt. Und das Beste kommt noch: in Kürze wird ein weiteres Auto in unseren Fuhrpark einziehen.

Bevor die Fastenzeit begann wurde noch ausgiebig Fasching gefeiert. Es wurde gelacht, getanzt, gegessen und getrunken.

Besonders gefreut haben sich unsere KlientInnen und Klienten über den Besuch der Arzler Labera. Vielen lieben Dank dafür.

Unsere umfangreichen Leistungen:

Wir sind eine **professionelle Anlaufstelle** für pflegebedürftige Menschen und ihre Angehörigen. Wir koordinieren alle Anforderungen, die eine Betreuung unserer Mitmenschen betreffen. In einem

unverbindlichen Erstgespräch besprechen wir Ihre Wünsche, Vorstellungen und Bedürfnisse. Daraus ergibt sich ein individueller Betreuungsplan. Wir informieren Sie über die Kosten und unterstützen Sie bei verwaltungstechnischen Aufgaben. Im Rahmen der **Hauskrankenpflege** führen wir wichtige Akut- und Langzeitmaßnahmen durch. Dank der mobilen Pflege können behinderte oder kranke Menschen in ihrem eigenen Zuhause bleiben. Wir unterstützen Angehörige bei der Pflegeleistung und **sorgen für Entlastung**. Die **Heimhilfen** unterstützen Sie bei Besorgungen, Einkäufen, Arztbesuchen oder bei der Haushaltsführung. **Tagesbetreuung (tagsüber betreut - abends daheim)** Die Tagesbetreuung in Arzl als Ergänzung zur Betreuung zuhause. Ein Angebot für Menschen, die dauerhaft oder vorübergehend pflege- oder hilfsbedürftig sind. Zur Entlastung von pflegenden Angehörigen, damit die Menschen weiterhin im vertrauten Zuhause wohnen bleiben können.



Unser neues Hybrid-Auto alle Fotos: SGS

Wir bieten eine individuelle Betreuung, ein aktivierendes Tagesprogramm, ein geselliges Miteinander, Ausflüge, gesundes Essen. Die Leistungen werden gemäß der Richtlinie zur Förderung der Tagespflege gefördert.

Hotline: 0650 86 86 430



Arzler Labera im Pflegezentrum



Die Pflegeheimbewohner und die KlientInnen des Sozialsprengels Pitztal feiern Fasching im Pflegeheim.



Semesterkonzert im Schuljahr 2022/23 der Landesmusikschule Pitztal

In diesem Schuljahr konzertierten die SchülerInnen der Landesmusikschule Pitztal am 3. Februar in der „Gruabe Arena“ wieder zum Semesterkonzert und präsentierten ein abwechslungsreiches Programm. Nach der Begrüßung von Dir. Norbert Sailer spielten die SchülerInnen und LehrerInnen der Fachgruppen Volksmusik, Saiten/Zupf, Tasten/Gesang, Holzbläser, Blechbläser/Schlagwerk und Pop/Rock jeweils in einem kurzweiligen Block ausgewählte Beiträge durch alle Altersgruppen und Lernstufen. Auch die Moderation wurde von den jeweiligen Fachgruppen durchgeführt. Große Abwechslung, von Volksmusik über Klassik bis hin zu rhythmischen modernen Beiträgen der Blechbläser und Schlagwerker sowie der Popsängerinnen, erlebte das zahlreiche Publikum. Dafür gab es für die Auftretenden viel Applaus.

Vielen Dank für das sehr gelungene Konzert!!



Blechbläser

Fotos: LMS Pitztal

Prima la musica

Drei Schülerinnen der Landesmusikschule Pitztal stellten sich in diesem Schuljahr der Herausforderung der Wettbewerbsteilnahme bei Prima la musica. Alleine schon die Anreise zum Auftrittsort war die erste Hürde, da der Wettbewerb in diesem Schuljahr in Toblach in Südtirol ausgetragen wurde. Zwei junge Klarinetistinnen sowie eine junge Waldhornspielerin erspielten so jeweils einen zweiten Preis. Die LMS gratuliert: Magdalena Rauch (Klarinette AG B), Marie Gundolf (Klarinette AG B) und Nina Wöber (Waldhorn AG I); Herzlichen Dank Stefanie Heidrich für die Begleitung am Klavier und den Eltern für die Unterstützung!

Norbert Sailer, Direktor der LMS Pitztal



Janis



Prima la musica



Prima la musica

Tag der offenen Tür an der LMS Pitztal

Freitag, 21.04.23
von 16:00 bis 18:00 Uhr
in der „Gruabe Arena“ Arzl

Interessierte können verschiedenste
Instrumente ausprobieren und sich
über die LMS informieren.

Die LehrerInnen der LMS
stehen für Fragen bereit und freuen
sich auf viel Interesse!



Ziach und Zupf in der Arzler Gruabe Arena

Das Pitztal summt ins 2. Jahr

DAS PITZTAL SUMMT
Blühaktion

Saatgut für 5 m² naturnaher Blumenwiese

Mach mit beim Fotowettbewerb
Naturnahe, heimische Bepflanzung - für Mensch und Natur!
Sende bis zu 3 Fotos an info@regio-imst.at
Kennwort: „Pitztal summt“
Einsendeschluss 31.7.2023
Gewinner*innen erhalten einen „Blumigen Preis“ und werden veröffentlicht.

Dieses Saatgutpäckchen beinhaltet BIO- und REWISA-zertifiziertes heimisches Saatgut für die Anlage naturnaher Blumenwiesen.
Eine Aktion der „Pitztal-summt“-Gemeinden, des Regionalmanagements Region Imst und der Klima- und Energiemodellregion Imst
Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union

Bundesministerium Land- und Forstwirtschaft, Regionen und Wasserwirtschaft | LE 14-20 | LAND TIROL | Europäische Landwirtschaftspolitik für Wachstum und Beschäftigung im ländlichen Raum | Europäische Union



Zitronenfalter

In diesem Jahr sollen die Blumenwiesen auch in die Privatgärten einziehen. Ab 18. April kann sich jeder Einwohner und jede Einwohnerin der Gemeinde im Gemeindeamt ein Saatgutpäckchen für 5 m² Blumenwiese abholen. Die Mischung besteht dabei ausschließlich aus heimischen Wildblumen und wenigen Gräsern – Wertvolles Saatgut, das unbedingt in die Erde gehört!

Wie man eine Blumenwiese anlegt – dazu gibt es zwei kostenlose Workshops:

am 5. Mai um 15.30 Uhr Arzl; am 13. Mai um 9.30 Uhr Wengs
Weitere kostenlose Veranstaltungen rund um den Naturgarten:

Natur im Garten Nachmittag mit Kurzvorträgen für Erwachsene und Forscherexpress für Kinder

Sa. 15. Mai von 14.00 – 17.00 Uhr in Wengs
Sa. 29. Mai von 14.00 – 17.00 Uhr in Jerzens

Was krecht und fleucht auf unserer Blumenwiese?

Insektenvielfalt kennen & fördern lernen

Sa. 17. Juni von 9.30 – 11.30 Uhr in Wengs
Mehr Informationen und Anmeldung zu den Veranstaltungen findet man auf www.naturimgarten.tirol

Das Projekt „Das Pitztal summt“ ist eine Aktion der Gemeinden des Pitztals, des Regionalmanagements Region Imst und der Klima- und Energiemodellregion Imst. Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union.

Im Projekt „Das Pitztal summt“ verfolgen die Gemeinden des Pitztals ein gemeinsames Ziel: Ungenutzte Rasenflächen im öffentlichen Raum sollen zunehmend in artenreiche und bunt blühende Blumenwiesen umgewandelt werden.

2022 entstanden im Rahmen einer Bauhofschulung 16 Blumenwiesen in den 4 Gemeinden. In Arzl entstanden 2 Blumenwiesen, eine am Kriegerdenkmal in Arzl und eine entlang der Straße nach Osterstein. An einem Tag konnten hier über 7 verschiedene Schmetterlingsarten beobachtet werden, darunter Zitronenfalter, Kleiner Fuchs, Hummelschwärmer und Distelfalter. Blumenwiesen haben gegenüber Rasenflächen viele Vorteile: sie bleiben auch bei Trockenheit grün und blühen zwischendurch bunt, sind Lebensraum für unzählige Tiere und müssen nur 1-2 Mal im Jahr gemäht werden. Das spart Ressourcen und Zeit!

- Blühaktion 2023 -

Kostenloses Blumenwiesen-Saatgut für deinen Garten!



Hummelschwärmer



Blumenwiese Arzl Kriegerdenkmal

Gewinnspiel – jetzt E-Moped kaufen und den Kaufpreis zurückerhalten

Unter dem Titel „e5-Jugend fährt E-Moped“ setzen die e5-Gemeinden Arzl i. P., Imst, Mieming, Mötz, Nassereith und Roppen einen kräftigen Impuls für ihre jungen und junggebliebenen GemeindegängerInnen. Das gemeinsame Ziel: den Anteil an E-Mopeds erhöhen und damit einen weiteren Beitrag für TIROL 2050 energieautonom leisten.

EFFIZIENT und EMISSIONSFREI

Bis 2050 will sich Tirol von fossilen Energieträgern verabschiedet haben. Um dies zu erreichen führt an der Elektromobilität kein Weg vorbei!

„Keine andere Antriebstechnologie ist derzeit in der Lage Energie in einem so hohen Maße an Effizienz auf die Straße zu bringen. Ein E-Moped kommt mit derselben Menge an Energie um das bis zu Siebenfache weiter als eines mit konventionellem Antrieb“, weiß DI Bruno Oberhuber, Geschäftsführer der Energieagentur Tirol. Der dafür benötigte Strom kommt in Tirol bereits zu einem sehr hohen Anteil aus Erneuerbaren (Sonne- oder Wasserkraft). Ein ökologischer Vorteil ist somit gewiss. Wird daheim mit Strom von der Photovoltaikanlage am eigenen Dach geladen, wird dieser Effekt noch verstärkt. Außerdem stoßen E-Mopeds im Betrieb keinerlei umwelt- oder gesundheitsschädlichen Abgase aus.



Bürgermeister Josef Knabl, Clemens Markt (E-Mopedfahrer aus Arzl i. P.), René Zumtobel (LR Verkehr, Umwelt- und Naturschutz)

Foto: Energieagentur Tirol

Noch mehr BENEFITS

Nicht nur für die Umwelt auch für den oder die FahrerIn liegen die Vorteile klar auf der Hand. Zu diesen zählen nicht nur das lautlose Nachhausekommen zu später Stunde, sondern vor allem auch die geringen Erhaltungskosten. Motorservice, Luftfilterwechsel etc. gehören der Vergangenheit an und das Taschengeld bleibt für freudigere Dinge übrig. Auch das „Tanken“ an der Haushaltssteckdose fällt mit bis zu Dreiviertel deutlich günstiger aus. Modelle mit herausnehmbaren Akkus sorgen beim Laden zudem für ein Maximum an Flexibilität. „Bereits seit 2 Jahren bin ich mit meinem E-Moped unterwegs und nutze es vor allem in der warmen Jahreszeit um von meinem Wohnsitz in die Arbeit zu kommen. Dass wir zuhause eine Photovoltaikanlage auf dem Dach haben, ergänzt sich ideal, so kann ich ohne schlechtes Gewissen jeden zurückgelegten Kilometer genießen. Neben dem Umweltgedanken und dem Spaßfaktor waren auch die niedrigen Betriebskosten ausschlaggebend, die viel geringer sind als bei einem stinkenden und lauten Verbrenner.“ Erzählt Clemens Markt, E-Mopedfahrer aus Wald im Pitztal.

FÖRDERUNGEN – Kauf von E-Moped noch nie so günstig wie jetzt

„Die Fördersituation in den sechs Imster Gemeinden ist so gut wie nie zuvor. Zu-

sätzlich zur Bundesförderung von 800 € unterstützen die Gemeinde Arzl im Pitztal und die umliegenden e5 Gemeinden den Ankauf von E-Mopeds. Arzl im Pitztal fördert den Ankauf mit 200,- €.

„So ergibt sich eine Förderhöhe von 1.000,- €“, so Bürgermeister Josef Knabl. Die Antragstellung für den Bund erfolgt online unter www.umweltfoerderung.at.

Infos zur Gemeindeförderung erhalten Sie auf www.gemeinde@arzl-pitztal.tirol.gv.at oder direkt am Gemeindeamt bei Marco Eiter (05412 63102-14).

Auch einzelne Energieversorger unterstützen die Anschaffung von neuen E-Mopeds. Nachfragen lohnt sich.

GEWINNSPIEL – jetzt E-Moped kaufen und Kaufpreis zurückerhalten

Um den nachhaltigen Start in die motorisierte Unabhängigkeit zusätzlich zu erleichtern haben sich die e5-Gemeinden Arzl i. Pitztal, Imst, Mieming, Mötz, Nassereith und Roppen ein weiteres Zuckerl überlegt. Mit dem Kauf eines E-Mopeds und dem Förderansuchen bei der Gemeinde ergibt sich eine automatische Teilnahme am Gewinnspiel und damit die Chance auf eine 100 % Rückerstattung (max. 2.000 €) des E-Moped-Kaufpreises (abzgl. aller Förderungen).

Die Verlosung findet im Rahmen der Europäischen Mobilitätswoche (September 2023) statt.

Die Kompetenz für
Wasser und Energie.

Elektromobilität

Schlüsseltechnologie für die Mobilitätswende



Elektromobilität ist eine Schlüsseltechnologie für TIROL-2050-energieautonom. Der fortschreitende Klimawandel sowie die geopolitischen Ereignisse verdeutlichen die Notwendigkeit, sich von fossilen Energieträgern zu verabschieden und zugleich auf effiziente Technologien zu setzen. Im motorisierten Individualverkehr wird mit dem batterieelektrischen Antrieb beides erreicht.

Bereits 16 Prozent aller Pkw-Neuzulassungen elektrisch

Die Zulassungszahlen an elektrisch angetriebenen Fahrzeugen nehmen seit Jahren stetig zu. In Tirol fuhren 2022 bereits 16 Prozent aller neu zugelassenen Pkw batterieelektrisch. Noch vor 3 Jahren lag dieser Anteil erst bei 2,9 Prozent. Trotz den allgemeinen Herausforderungen im Automobilmarkt steigt der Anteil an E-Autos. Im Vorjahr konnte ausschließlich beim batterieelektrischen Antrieb ein Zuwachs an Neuzulassungen von 6,3 Prozent verbucht werden. Neuzulassungen bei Benzin und Diesel-Pkw gingen mit 24,8 bzw. 21,2 Prozent deutlich zurück. Aktuell sind 7.030 Elektro-, 13.184 Hybrid- und 9 Wasserstoffautos auf Tirols Straßen unterwegs. Quelle: Statistik Austria

E-Mopeds auf dem Vormarsch

Auch im einspurigen Fahrzeugbereich schreitet die Elektrifizierung voran. Schon heute stellt das Angebot an elektrisch betriebenen Zweirädern für zahlreiche Anwendungen eine praxistaugliche Alternative zum fossilen Antrieb dar. So sieht es auch die 21-jährige Hannah Holzer,



Emobilität Foto: Energieagentur Tirol

eine Teilnehmerin der Aktion „e5-Jugend fährt E-Moped“ aus dem Bezirk Schwaz: „Hauptmotivation für den Kauf eines E-Mopeds war der Umweltgedanke und die Tatsache, dass kein CO2 ausgestoßen wird. Zudem sind E-Mopeds unglaublich leise, was ein lautloses nach Hause kommen zu später Stunde garantiert. Ein weiterer entscheidender Punkt war, dass Bergstrecken gut bewältigt werden können und in meinem Fall die beiden Akkus nur einmal in der Woche aufgeladen werden müssen. Ich denke, dass ein E-Moped für Kurzstrecken ideal ist.“ Mit der bereits in mehreren Regionen durchgeführten Aktion konnten die Zulassungszahlen an E-Mopeds auf ca. ein Drittel gesteigert werden.

Umstieg auf E-Mobilität war noch nie so günstig

Mit 3.000 € pro Auto wird der Umstieg auf klimafreundlicheres Fahren derzeit vom Bund und zusätzlichen 2.000 € vom Fahrzeughändler gefördert. Mit in Summe 5.000 € Förderung ist das E-Auto nicht nur im Betrieb kostengünstiger, sondern auch in der Anschaffung zusehends leistbar.

Die Anschaffung eines E-Mopeds wird mit 800 € gefördert. Dabei unterstützt der Bund mit 450 € und der Zweiradhandel beteiligt sich mit 350 €. Weiters werden auch E-Motorräder sowie die Errichtung einer Heimladestation gefördert. Informieren Sie sich direkt zu den Fördermöglichkeiten unter: www.umweltfoerderung.at.

Hier finden sie eine Terminübersicht der Online-Infoabende zu diesem und weiteren energierelevanten Themen: www.energieagentur.tirol

Bei weiteren Fragen zur Elektromobilität und Förderungen stehen wir Ihnen unter +43 512 589913 oder unter office@energieagentur.tirol gerne zur Verfügung.

23.-25. Juni 2023 ARZL
Schützen-Bataillonsfest Pitztäl
Zeltfest + Bezirks-Feuerwehr-Nasswettbewerb

ENERGIEBERATUNGSSTELLE IMST

HERBERT HAFELE
steht jeden ersten Freitag im Monat von 14.00 - 18.00 Uhr für Sie zur Verfügung.

Die nächsten Beratungstermine 2023:
13.01. / 03.02. / 03.03. / 14.04. / 05.05. / 02.06.2023

Infos & Anmeldung:
Regionalmanagement Imst, 6426 Roppen, 05417/20018, Anmeldung erforderlich

Die **Wirbelsäulenkurse** mit **Thomas Walch** finden wieder statt:
6 Abende, Unkostenbeitrag € 24,-

FRÜHJAHRSTERMIN:
 Arzl – Turnsaal – Gruabe-Arena
 17. April 23 um 19:30 Uhr
 Jenzens – Turnhalle
 19. April 23 um 19:30 Uhr

HERBSTTERMIN:
 Arzl – Turnsaal – Feuerwehrhalle –
 10. Oktober 23 um 19:30 Uhr
 Jenzens – Turnhalle
 11. Oktober 23 um 19:30 Uhr

Tiroler Seniorenbund – Ortsgruppe Gemeinde Arzl startete in die Saison

„Frühlingstreff“ am 8. März im Hotel Montana in Arzl

Nachdem im vergangenen Jahr der „Frühlingstreff“ in dieser Form von den Mitgliedern sehr gut angenommen wurde, hat sich der Ausschuss der Ortsgruppe Arzl dazu entschlossen, auch im heurigen Jahr mit solch einem gemütlichen Nachmittag ins Jahr zu starten.

Mehr als Hundert Seniorinnen und Senioren folgten der Einladung ins Hotel Montana nach Arzl, um bei Kaffee und

Kuchen bei diesem ersten Treff im neuen Jahr mit dabei zu sein.

Obmann Peter Walch bedankte sich bei seiner Begrüßung für das so zahlreiche Erscheinen zum „Frühlingstreff“. Er konnte schon etwas über die kommenden Aktivitäten, welche bereits für das Jahr 2023 vom Ausschuss geplant worden sind, berichten.

Gestartet wird am 19. April mit einer Tagesfahrt zur Blumeninsel Mainau. Neben anderen kleineren und größeren Ausflugsfahrten ist z.B. auch eine Tagesfahrt nach Regensburg oder eine Tagesfahrt

über den Berninapass geplant. Höhepunkt sollte dann im Herbst wieder eine 3-Tagesfahrt nach Südtirol werden. Natürlich wird es auch wieder eine „Tagesfahrt ins Blaue“ geben und mit der traditionellen Gedenkmesse im November und einer Adventfeier im Dezember wollen wir das Jahr wieder abschließen.

Wir freuen uns wieder auf ein schönes Jahr mit vielen TeilnehmerInnen bei den verschiedenen Aktivitäten, und werden zeitgerecht zu allen Treffen unsere Mitglieder einladen.



Zum „Saisonstart“ sind mehr als Hundert Mitglieder der Ortsgruppe Arzl ins „Montana“ gekommen

alle Fotos: Hans Rimml



Toni Staggl freute sich über die Ernennung zum Ehrenobmann der OG Arzl. Sein „Altes Ausschuss-Team“ mit „Nachfolger“ gratulierten.

Anton Staggl wurde zum Ehrenobmann der Ortsgruppe Arzl im Pitztal ernannt

Eine bereits mehrmals verschobene Ehrung konnte im Rahmen dieser Veranstaltung durchgeführt werden. Unser Altobmann Anton Staggl wurde zum Ehrenobmann ernannt. Dem Toni, welcher dreiundzwanzig Jahre als Obmann der Ortsgruppe tätig war, sollte damit Dank und Anerkennung ausgesprochen werden. Während der vielen Jahre war er immer um den Verein sehr bemüht, und hat so auch unzählige Aktivitäten organisiert und mitgemacht.

SILC – Einkommen und Lebensbedingungen



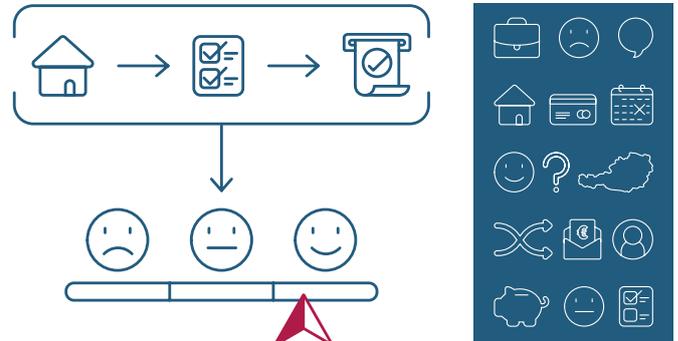
Ausschussmitglieder besuchten Anna Schuler, Werner Köhle und Monika Raich und überbrachten die Glückwünsche der Ortsgruppe.

Herzliche Glückwünsche zum Geburtstag

Bei unseren Besuchen zu runden und halbrunden, hohen Geburtstagen, konnten wir im Februar Anna Schuler in Osterstein zum 85. Geburtstag gratulieren. Im März besuchten wir Werner Köhle in Osterstein und Monika Raich in Leins zu ihren 80. Geburtstagen.

Ebenfalls im März konnten Heinz Rief aus Osterstein und Johanna Grall aus Arzl ihren 80. Geburtstag feiern.

Wir wünschen allen Jubilaren weiterhin alles Gute und vor allem beste Gesundheit.



Was ist SILC?

In diesem Jahr nehmen 37 europäische Länder an der internationalen SILC-Studie teil. Auch Österreich ist wieder mit dabei, und es ging schon im Februar los. SILC ist die Abkürzung für „Community Statistics on Income and Living Conditions“. Auf Deutsch bedeutet das „Gemeinschaftsstatistiken zu Einkommen und Lebensbedingungen“.

Erfasst wird, wie Menschen in Österreich leben und arbeiten und wie sich ihre Lebenssituation verändert. Themen sind Wohnen und Familie, Beruf und Ausbildung, aber auch Gesundheit. In den Haushalten, die an SILC teilnehmen, werden alle Haushaltsmitglieder ab 16 Jahren befragt. Nur wenn möglichst viele Haushalte mitmachen kann es gelingen, die Lebenssituation in Österreich wirklichkeitsnah zu zeigen. Nach der vollständigen Teilnahme erhält jeder Haushalt ein finanzielles Dankeschön.

Warum ist SILC für Österreich so wichtig?

Wenn wir in den Nachrichten hören oder in der Zeitung lesen, wie hoch das durchschnittliche Einkommen der Österreicher:innen ist, wie viele Menschen arbeitslos sind oder welche Ausbildung sie haben, so sind das oft Zahlen von Statistik Austria. Die Medien nutzen diese Statistiken und informieren so über die Situation der Menschen in Österreich.

Auch Entscheidungsträger:innen und Interessensverbände greifen auf diese Daten zurück.

Wer kann teilnehmen?

Statistik Austria wählt die SILC-Haushalte zufällig aus dem zentralen Melderegister (ZMR) aus. Jedes Jahr lädt Statistik Austria rund 9 000 Haushalte ein, bei dieser wichtigen Studie mitzumachen. Diese Haushalte bekommen per Post einen Einladungsbrief zugeschickt. Ein Teil der Haushalte wird dann persönlich befragt, ein Teil kann telefonisch und ein Teil kann online teilnehmen.

Wo gibt es weitere Informationen?

www.statistik.at/silcinfo | silc@statistik.gv.at
+43 1 711 28-8338 (Montag bis Freitag, 9:00 bis 15:00 Uhr)



SILC 
Einkommen &
Lebensbedingungen

TC Raika Pitztal startet mit neuem Team in die Saison

Erfreuliche Bilanz bei der Jahreshauptversammlung

Am 10.02.2023 fand die Jahreshauptversammlung des TC Raika Pitztal im Arzlerhof statt. Neben dem Rückblick auf die vergangenen Jahre stand auch die Neuwahl des Vorstands auf der Agenda. Der TC Raika Pitztal blickt auf eine sehr erfolgreiche Bilanz der letzten Jahre zurück. Mit inzwischen über 200 Mitgliedern zählt der TC Raika Pitztal zu den gefragtesten Tennisclubs im Tiroler Oberland!

Gute Sportstätten im Pitztal

Der TC Raika Pitztal betreibt momentan drei Freiluftplätze in Arzl und zwei Hallenplätze in Wenns. Die Freiluftanlage in Arzl wurde erst im Jahr 2021 neu errichtet und befindet sich heute auf Top-Niveau. In Kombination mit zwei Hallenplätzen in Wenns wird so ganzjähriges Tennis-Spielen im Pitztal möglich. „Besonders stolz sind wir auf unsere Kooperation mit der Gemeinde Arzl, welche uns seit vielen Jahren unterstützt und unter anderem den Bau der neuen Freiluftanlage ermöglicht hat. Nur dank der Unterstützung durch die Gemeinde Arzl und Bürgermeister Josef Knabl ist Tennissport auf diesem Niveau im Pitztal möglich!“, so Schriftführer Benjamin Walser.

Jugendförderung

Der Pitztaler Tennisclub hat sich in den letzten Jahren vermehrt der Nach-



Der neue Vorstand des Tennisclubs Pitztal mit Seniorenvertreter Heinz Tschuggnall, Schriftführer-Stv. Raphael Krabichler, Obfrau-Stv. Bernhard Zangerl, Obfrau Isabella Rundl, Kassier-Stv. Stefan Jacob und Schriftführer Benjamin Walser (v.l.) freut sich auf das gemeinsame Vereinsjahr. Nicht im Bild: Jugendreferent Florian Eberl, Kassierin Christiane Bernardi und Infrastrukturreferent Franz Schlatter
Fotos: TC Raika Pitztal

wuchsarbeit gewidmet und weder Kosten noch Mühen gescheut, um ein Jugendförderungs-Paket zu schnüren, das seinesgleichen sucht. Zu den gefragtesten Angeboten zählt dabei der kostenlose Kindernachmittag im Sommer, bei dem bis zu 50 Kinder jährlich den Tennissport kennenlernen. Daneben bietet der Verein ein ganzjähriges Kindertraining, Hort- und Schultennis, sowie viele Vergünstigungen für Kinder und junge Familien an. „Die Kinder- und Jugendarbeit ist uns

ein Herzensanliegen, denn unsere Kinder sind unsere Zukunft. Wir investieren seit vielen Jahren in unseren Nachwuchs und werden auch in Zukunft unser Bestes geben, um Kinder und Jugendliche für den Tennissport zu begeistern!“, ist Obfrau Isabella Rundl überzeugt.

Mitglieder-Rekord und sportliche Erfolge

Mit 226 Mitgliedern im Jahr 2022 verzeichnete der TC Raika Pitztal einen neuen Rekord in der Vereinsgeschichte. Der Tennisclub hat in den vergangenen Jahren viel unternommen, um den Tennissport leistbar und für alle zugänglich zu machen. So wurden im Jahr 2022 die Mitgliedsgebühren für alle Mitglieder gesenkt und das Angebot gleichzeitig erweitert. Das Jahr 2022 war außerdem von zahlreichen sportlichen Erfolgen geprägt. So konnte der Club u.a. in den Spielklassen Herren 60+ und bei den Damen beim Inntalcup einen Sieg verbuchen. Besonders erfolgsversprechend schnitt man auch in der Spielklasse Kids U9 ab, wo die Mannschaft des TC Raika Pitztal dem Top-Favoriten nur knapp unterlag und den zweiten Rang erreichte.



Zu den erfolgreichsten Angeboten zählt seit vielen Jahren der kostenlose Kindernachmittag im Sommer, bei dem bis zu 50 Kinder jährlich den Tennissport kennenlernen.



Zahlreiche Sponsoren

Die Arbeit des TC Raika Pitztal wird derzeit von über 70 Sponsoren unterstützt. Ohne diese wäre die Vereinsarbeit in diesem Ausmaß nicht möglich. Einen besonderen Beitrag dazu leisten Hauptsponsor und Namensgeber, die Raiffeisenbanken im Pitztal. Die Zusammenarbeit zwischen Tennisclub und den Raiffeisenbanken im Pitztal wurde erst kürzlich um drei Jahre verlängert.

Zukunftsziele

Als Ziele für die Zukunft bezeichnet der neue Vorstand insbesondere den Erhalt und Ausbau der Infrastruktur im Pitztal, wie der Tennisanlage in Arzl. Das Investitionsprogramm in die Kinder und Jugendarbeit soll fortgesetzt und ausgebaut werden. Außerdem will man sich vermehrt am gesellschaftlichen Leben im Tal beteiligen. So hat der TC Raika Pitztal beispielsweise das Fest zur Sportler- und Lehrlingsehrung der Gemeinde unter Mithilfe von ca. 40 engagierten Vereinsmitgliedern organisiert und gestaltet. „Wir wissen, dass alle Erfolge der vergangenen Jahre nur durch die zahlreiche Unterstützung aus Bevölkerung, Politik und Wirtschaft möglich war. Es ist uns deshalb besonders wichtig, den Menschen im Tal etwas zurück zu geben“, schließt Obfrau-Stv. Bernhard Zangerl.



Die strahlenden Siegerinnen des Inntal cups 2022 aus den Reihen des TC Raika Pitztal.

Die Jungbauernschaft / Landjugend Wald lädt ein

„HERE WE GAUDI AGAIN“
Sportplatz Wald "Seetrog"

Mittwoch 17.05.2023

- * Beginn 19:00 Uhr
- * Gemütliches Wochenteilen gerne auch mit "Dreck und Speck"!

Freitag 19.05.2023

- * Beginn 18:30 Uhr
- * Seilziehen mit legendärer Aftershowparty
(Startgeld 20€ / Mannschaft / 4 Personen / Damen und Herren Teams - getrennte Wertung
Spielstart um 19:00 Uhr - Anmeldung bei Eva Gabl 0650 / 99 73 759. Anmeldeschluss: 12.05.2023)
- * Musik: Hoamatwind

Samstag 20.05.2023

- * Beginn 20:00 Uhr - Eintritt 8€
- * Große Bar
- * Versteigerung
- * 50 Bier für die größte Ortsgruppe!
- * Musik: Höllawind aus dem Zillertal

Alle Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde Arzl sind zum Fest „Here we Gaudi again“ im Mai 2023 herzlich eingeladen.

Das Fest wird am Mittwoch, 17. Mai, Freitag, 19. Mai und Samstag, 20. Mai 2023 stattfinden.

Natürlich haben wir uns wieder ein großartiges Programm überlegt. Am Freitag, den 19. Mai wird in Wald am Seetrog beim Festgelände das Seilziehen stattfinden.

Die Anmeldung kann ab sofort bei Eva-Maria Gabl unter der Telefonnummer 0650 / 99 73759 erfolgen.

Die Jungbauernschaft / Landjugend Wald ist schon fest am Vorbereiten und freut sich auf euer Kommen.

Die Walder Fasnacht ...ein Dorf lebt Brauchtum

Liebe Freunde der Walder Fasnacht!

Eine intensive, aber sehr schöne Zeit für alle Beteiligten liegt hinter uns. Nach guter Vorbereitungszeit und 4 Jahren Pause, war es am 12.02.2023 so weit.

Pünktlich mit dem Mittagsläuten startete die Walder Fasnacht. Bei strahlendem Sonnenschein und vielen Besuchern konnten wir unser Brauchtum vorführen.

Rollner, Schallner, Hexen, Ordnungsmasken, Waldmänner und Musikkapelle verwandelten unseren Ort in einen bunten Fasnachtszug. Die Wagenbauer mit ihren bereits am Vortag aufgezogenen Fasnachtswägen und Labarasänger sorgten für viel Unterhaltung bei den Besuchern.

Ohne die unzähligen Helferinnen und Helfer wäre eine solche Veranstaltung



Rollner und Schallner alle Fotos: Isaak Wolf

den, in der Vorbereitung beim Nähen und beim Bauen. Ein Herzliches Vergelt's Gott an die vielen fleißigen Hände, die heuer wieder die Walder Fasnacht ermöglicht haben.

Unserem Leitspruch: „Die Walder Fasnacht ... ein Dorf lebt Brauchtum“, haben wir wieder alle Ehre erwiesen.

Wir möchten uns auch nochmals bei den vielen Besucherinnen und Besuchern recht herzlich bedanken!

Die Zeit der Fasnacht ist leider schon wieder vorbei und es heißt nun wieder 4 Jahre warten auf die nächste Fasnacht!

Komitee Walder Fasnacht

nicht möglich. Sei es beim Verkehrsdienst, bei der Kassa, bei den Verpflegungsstän-

Hier und auf der Woadli-Rückseite noch Eindrücke von der Walder Fasnacht.



Laggarollner und Laggaschallner



Einführen der Besucher



Hexen



Hexenmusik



Ordnungsmasken im Kroas

Neues Kommando bei der Freiwilligen Feuerwehr Wald

Am Samstagabend, den 11.3.2023, fand wieder die Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Wald im Waldeck mit Neuwahlen statt.

Die FF Wald konnte dabei auf ein ereignisreiches, aber auch arbeitsintensives Jahr zurückblicken, in dem viel geprobt, geschult und geübt wurde. 34 Mann konnten zudem einen Kurs an der LFS Tirol absolvieren und diverse Tätigkeiten und Einsätze konnten erfolgreich durchgeführt werden.

Nach den ausführlichen Berichten des Kommandanten, Kommandant Stellvertreters, Schriftführers und Kassiers sowie des Jugendbetreuers, konnte Kommandant Gabl Lukas einigen Kameraden eine Beförderung überreichen.

Nach einer 5-jährigen Funktionsperiode muss lt. Landesfeuerwehrgesetz Tirol das Kommando einer Feuerwehr neu gewählt werden. Dies war nun wieder so weit.

Da unser langjähriger Kommandant Gabl Lukas nicht mehr als Kommandant für weitere fünf Jahre zur Verfügung stand, wurden die nachfolgend genannten Kameraden nahezu einstimmig zum neuen Kommando der Freiwilligen Feuerwehr Wald gewählt.

Kommandant: Plattner Roland
 Kommandant Stv.: Gastl Martin
 Schriftführer: Tschuggnall Johannes
 Kassier: Neurauter Florian

Das neue Kommando freut sich schon auf die nächsten fünf Jahre in seiner Funk-



Das neue Kommando mit den Ehrengästen (v.l. BFK Stv. Thurner Roland, BGM Knabl Josef, Kommandant Plattner Roland, Kommandant Stv. Gastl Martin, Schriftführer Tschuggnall Johannes, AK Melmer Christian, Kassier Neurauter Florian)
 alle Bilder: FF Wald

tion und den Austausch und die Zusammenarbeit mit allen Gemeindebürgern!

Abgeschlossen wurde die Versammlung durch die Grußworte der Ehrengäste von Bezirksfeuerwehrkommandant Stellvertreter Thurner Roland, Abschnittskommandant Melmer Christian, Bürgermeister Knabl Josef und dem Inspektionskommandanten der PI Wenns Eiter Martin.

Herzliche Gratulation an alle Beförderten und ein herzliches Dankeschön an das Waldeck Team für die ausgezeichnete Bewirtung.

Weiters möchten wir uns bei unserem unermüdlichen und allseits hochgeschätzten Kommandanten Gabl Lukas für seine zahlreiche Tätigkeiten, Bemühungen und die geleistete Arbeit für die Freiwillige Feuerwehr Wald recht herzlich bedanken!

Wir gratulieren!

Unserem Hauptfeuerwehrmann Flir David und seiner Janine zu ihrem kleinen Neo, welcher am 19.01.2023 das Licht der Welt erblickte.

Unserem Hauptfeuerwehrmann Gabl Gregor und seiner Caro zu ihrer kleinen Lea, welche am 28.11.2022 das Licht der Welt erblickte.

Die Freiwillige Feuerwehr Wald gratuliert recht herzlich und wünscht alles Gute für die gemeinsame Zukunft!



Das neue Kommando bedankt sich bei Altkommandant Gabl Lukas (3 v.l.)



Voll gefüllter Saal bei der Jahreshauptversammlung

„Frühling in Sicht“ – Rückblicke & News vom Sportclub Wald

Endlich sind die wärmeren Temperaturen da – wir haben auch bereits mit unserem neuen Programm gestartet. Hier ein paar Rückblicke:

Gratis SC-Wald-Jacken und Hoodies:

Für unsere Mitglieder hatten wir Anfang des Jahres 2023 ein ganz besonders Geschenk: neue Outdoorjacken bzw. Hoodies für Kids und Erwachsene – und das Dank großzügiger Sponsoren für unsere Mitglieder kostenlos! Vielen Dank an unsere Sponsoren und an unsere Mitglieder für das tolle Feedback!

Spaß bei der Faschingsparty

Heuer im Feber fand unser beliebter Kinderfasching im Fasnachtszelt im Mairhof statt. Bei Spiel, Spaß und Musik tobten sich Prinzessinnen, Feuerwehrmänner, Hexen und viele weitere verkleidete Kinder aus. Als kleine Stärkung gab 's leckere Faschingskräpfen und Donuts. Danke an alle Kinder und Eltern, die dabei waren!

Eine Übersicht unserer aktuellen Kurse

„Kinder-Zumba“ - 7x war Spaß und Bewegung zu cooler Musik angesagt!

Erwachsenenkurs „Crossfit“ – über 10 Teilnehmer sind akutell noch mit dabei!

Erwachsenenkurs „Pilates“ – in zwei Gruppen trainieren 30 sportliche Mitglieder!



„Cheese!“ – ein Gruppenfoto

Fotos: SC Wald

VORSCHAU FRÜHJAHR/SOMMER

Neben der Vorbereitung des Volleyball-, Fußball- und Basketballplatzes möchten wir im Frühjahr/Sommer wieder verschiedenste Aktivitäten für unsere Mitglieder anbieten: Ballspaß für Kinder, eine Frühjahrs-Wanderung in der näheren Umgebung, Basketballtraining für Kids, ein E-Bike-Training, unser beliebtes Zeltlager ... (Änderungen vorbehalten)

WIR SUCHEN MOTIVIERTE JUNGS AB 16 JAHREN

Für die Hobby-Mannschaft des SC Wald sind wir auf der Suche nach Verstärkung!
Hast du Interesse?

Dann melde dich gerne bitte bei Simon Gabl unter der Tel: 0660/1486521.



Für Spiel und Spaß war gesorgt!

Nähere Informationen gibt 's wie immer per Post bzw. in unserer Whats-App-Gruppe! Du bist noch nicht dabei? Dann melde dich gerne bei einem Ausschussmitglied!

*Wir freuen uns schon,
mit Euch gemeinsam in neue
Aktivitäten zu starten!*

Follow us ...

auf Instagram und Facebook!



sc_wald



Sportclub Wald

Kunst- und Kulturverein AR[T]CELLA

Der noch junge Kunst- und Kulturverein AR[T]CELLA hat zwei weitere Konzerte organisiert und hält Ausschau auf das laufende Jahr

Ein Highlight 2022 war das **Kirchenkonzert** Ende September unter dem Motto „**Brass meets Orgel**“ in der neu restaurierten Arzler Pfarrkirche.

Norbert Sailer und seine vier Brass-Kollegen Marcel Fröch, Gotthard Praxmarer, Franz Huber und Dietmar Westreicher spielten mit Unterstützung des Organisten **Günther Öttl**, der bei einigen Stücken auch sehr dezent das Schlagzeug bediente, ein grandioses Konzert, das die Zuhörer mit viel Applaus und Standing Ovationen quittierten. In der klassischen Brass-Quintett-Besetzung zeigte das Ensemble mit seinem Repertoire eine enorme Flexibilität, mit Werken der Renaissance und der alten Musik, über edle und klassische Klänge, hin zu Originalwerken und Bearbeitungen speziell für Blechbläser-Quintett.

Am 4. März 2023 gab es zum zweiten Mal „**Kleinkunst im Chaos Pub**“.

Mirjam und Sascha Pedrazzoli (eine Stimme, eine Gitarre) als Duo „**Die Wohngemeinschaft**“ betrieben musikalisches Recycling und verhalfen so manchem „abgetragenen“ Song zu neuem Glanz.

Die Mischung aus jazzig verspieltem Gesang und vielseitiger, rhythmischer und experimentierfreudiger Gitarre schaffte



Brass Selection

Fotos: Ar(t)cella

es das aufmerksame Publikum restlos zu begeistern.

Am Sonntag, 21. Mai 2023, findet wieder ein Jazz-Konzert beim Bungy-Stüberl statt - Jazz am Vormittag mit **Mirko Schuler** and Friends, Special Guest **Florian Bramböck**.

Im kommenden Herbst ist ein weiteres **Kirchenkonzert** geplant.

Der Verein verzichtet auf jegliche Art von Förderungen und finanziert sämtliche Veranstaltungen aus Eintrittsgeldern oder freiwilligen Spenden.

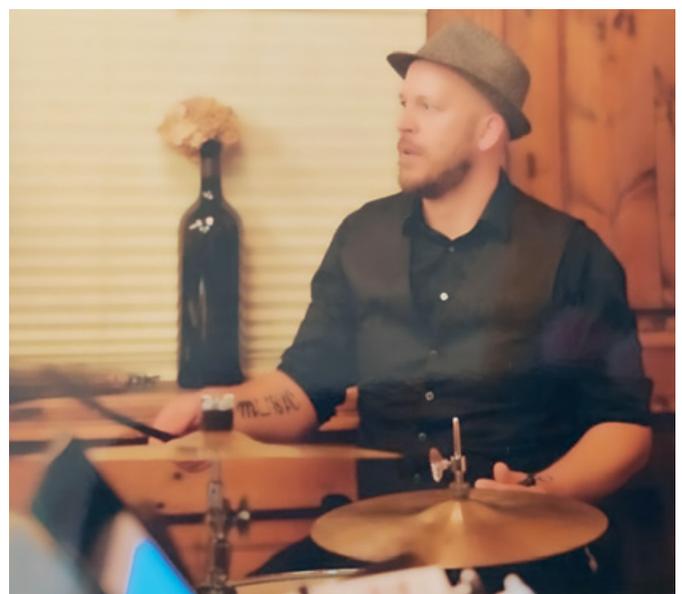
Der **TVB-Pitztal** und die **Arzler Bäuerinnen** haben es uns 2022 ermögli-

cht, beim **Pitztal-Marathon** und beim **Schmankerl-Tag** mit Charly's Weinlaube unser Budget etwas aufzubessern – Danke!

Vor allem bedanken wir uns bei unseren treuen Besuchern und hoffen, dass die Konzerte auch weiterhin so gut angenommen werden! *Markus Konrad*



Duo „Die Wohngemeinschaft“



Mirko Schuler

Der Winter neigt sich dem Ende zu und der SV Leins blickt auf eine sehr erfolgreiche Wintersaison zurück. Neben den sportlichen Ereignissen zählen natürlich auch die gemeinschaftlichen Veranstaltungen zu einem wichtigen Augenmerk des Sportvereins.

Am 26.11.22 konnte nach zweijähriger Pause das Leiner Dorfwatten veranstaltet werden. Mit ca. 20 Paaren war es ein gemütlicher Abend und in den frühen Morgenstunden konnten nach einem Arzl-Rieder Finale zwischen Schrott Hubert/ Alois Raich (Ried) und Raimund Neuner/ Andreas Raich, Raimund und Andreas als Sieger den Feuerwehrsaal verlassen. Danke nochmals an alle Teilnehmer und Helfer.



Im Dezember fand nach zweijähriger Pause die Seniorenfeier des SV Leins statt. Neben der Volksschule Leins, Musikschülern der Landesmusikschule Pitztal aus Leins, studierten Janine Scholz (Pfarrgemeinderat) und Nicole Raich mit Kindern aus dem Kindergarten ein kleines Weihnachtsstück ein. Die kleine Leiner Sängerrunde umrahmte den Nachmittag mit wohlklingenden Adventliedern. Natürlich kam auch der kulinarische Genuss nicht zu kurz und neben einer Auswahl an verschiedenen Kuchen wurde auch noch der schon traditionell gewordene Wurstsalat serviert. Bei dieser Seniorenfeier dachten die wenigsten ans Nachhausegehen und so wurde der Nachmittag bis zum Abend verlängert und es war eine sehr gesellige Veranstaltung.



Auch für die jungen Bewohner aus Leins und Arzlried wird vom Sportverein etwas getan und so wurde wieder der Kinderfasching veranstaltet. Zusammen mit der Feuerwehr und den Landfrauen wurde ein lustiger Faschingsnachmittag organisiert. Mit dem obligatorischen Einzug, begleitet von Reinelda auf der Steirischen, ging es von der Kirche es zum Feuerwehrhaus . Dort wurden die verkleideten Kinder mit süßen Bäckereien und Würstl verköstigt und konnten einen lustigen Nachmittag erleben. Nochmals ein herzliches Danke an die beiden Vereine und alle Helfer, die uns unterstützt haben.



noch einmal bearbeitet werden. Nach einer kurzen Starverzögerung war es dann aber so weit und das Rennen startete mit fairen Verhältnissen für alle. Die Bambinis absolvierten ihren Lauf am Lisslift und die Kinder auf der Rennstrecke am Hochzeiger. Die jüngste Teilnehmerin, Josphi-



Am 12. 3. konnten wir das 29. Internationale PitzBambini-Flitz-Rennen am Hochzeiger abhalten. Mit 93 Bambinis und 166 Kindern war es wieder eine super Veranstaltung. Leider gab es in der Nacht vorher Schneefall und so musste die Piste





na Holzknecht, kam vom SV Leins und war Jahrgang 2020. Mit 4 ersten Plätzen (bei 6 Starterklassen) zeigte der SV Leins stark auf. Die Tagessiege bei den Bambinis holten sich Emma Kopp und Jakob Raich vom SV Leins. Mit 5 Stockerlplätzen präsentierten sich auch die Kinder des SV Leins von ihrer starken Seite. Mit dem 1. Platz von Samuel Thöni in der Klasse K12 holte er sich gleichzeitig den Tagessieg bei den Kindern männlich. Heuer erstmals neu wurden die Schnellsten des Pitz-Bambini-Flitz und des Zwergerlrennens in Mösern bewertet und belohnt. Auch hier holten sich Emma Kopp und Samuel Thöni die neu kreierte Trophäe, den Pitz-Zwerg (Ergebnislisten www.sv-leins.at).



Am 19. März führten wir unser Dorfskirennen durch. Auf der Lissliftpiste carvten 36 Rennfahrer über den selektierten Hang zweimal hinunter. Es wurde neben der schnellsten, auch die gleichmäßigste Zeit bewertet. Die schnellsten Kinder bzw. Vereinsmeister Schüler waren Rosa Raich und Theo Wurzer. Die schnellsten Erwachsenen bzw. Vereinsmeister waren unsere Kassierin Carina Stecher und ihr Stellvertreter Kurt Schuler. Die gleichmäßigsten Zeiten erreichten bei den Kindern Emma Kopp und Dominic Raich und bei den Erwachsenen Janine Scholz und unser Starter Holdi Wallnöfer. Zu guter Letzt wurden auch die Mannschaften mit den engsten Zeitabständen bewertet. Die Sieger dieser Wertung waren die Feuerwehrgruppe – Johann Ladner, Klaus Pfefferle, Werner Raich und Heinz Wolf. Die Preisverteilung fand ihren gemütlichen Ausklang im Gasthof Lamm in Jerzens.

Wir danken allen fürs Mitfahren und gratulieren nochmals allen Teilnehmern.



Der SV Leins stellt in der heurigen Saison mit Elisa Schuler, David Stecher und Theo Wurzer drei Schülerläufer, welche alle im Tiroler Schülerkader nominiert sind.

David fährt in den Bezirkscups konstant in die Top drei und hat im Landescup einige Top 10 Ergebnisse erreicht, wie z.B. den 6. Rang beim Landescup Gs am Glungezer, den 6. Platz beim Landescup SL in Kirchberg, einen 7. Platz beim Landescup SL in der Schlick den 9. Platz im SL bei den Tiroler Schülermeisterschaften in Scheffau.



Viele tolle Erfolge konnte Elisa bis dato feiern. Sie konnte bisher 6 Landescups (SL und GS) gewinnen (leider war sie krankheitsbedingt nicht bei allen Rennen am Start). Aufgrund ihrer Erfolge durfte sich auch bei den int. Rennen „Alpe Cimbra Fis Childrens Cup“ in Italien an den Start gehen. Ihre größten Erfolge in dieser Saison bisher waren der Sieg bei den ÖSV

Bitte umblättern!



alle Fotos: SV Leins



Fortsetzung von vorheriger Seite

Testrennen im SL in Gaal und der Tiroler Meistertitel S16 im Super G in Going (leider beim GS und SL krankheitsbedingt nicht mehr am Start). Mitte März bei den österr. Meisterschaften der Schülerklassen im Montafon ist sie leider jeweils im SL und GS nach dem ersten Durchgang in Führung liegend im zweiten Lauf ausgeschieden wobei sie sich beim Ausfall im GS leider verletzt hat.



Eine perfekte Saison bisher für Theo. Theo konnte bisher 4 Landescups gewinnen, ein Mal zweiter und einmal dritter. Bei den ÖSV Schülertestrennen in Gaal hat er beide Rennen SL und GS gewonnen. Bei den Tiroler Meisterschaften kürte er sich in der Klasse S14 zum dreifachen Tiroler Meister SL, GS und Super G. Bei den kürzlich stattgefundenen österr. Meisterschaften kürte sich Theo mit der Tagesbestzeit aller Klassen zum österr. Meister im Slalom. Im Super G hat er die Goldmedaille mit dem Sieg in seiner Klasse gewonnen. Beim GS ist er nach dem ersten Durchgang in Führung gelegen und dann leider im zweiten Lauf ausgeschieden.

Derzeit führt Theo auch in der Landescup Gesamtwertung.



Neben den Schülern zeigen aber auch unsere jüngeren Rennfahrer mit großartigen Erfolgen auf. Josephina und Valentina Holzknicht, Nina Kopp, Magdalena und Jakob Raich sind unsere kleinen Rennfahrer. Sie bestritten auch schon einige Bambini-Rennen. Beim Talcup (3 Rennen) dürfen unsere Jüngsten auch schon mitfahren und waren bei der Gesamtpreisverteilung schon vorne mit dabei. Emma Kopp (JG2016) und Jakob Raich (JG2017) holten sich den ersten Platz in der Gesamtwertung.

Ab den Jahrgängen 2015 dürfen unsere Schützlinge neben den Talcups bereits die Bezirkscups (RTL) bestreiten. Josef Raich erreichte bei der Talcupgesamtwertung den 3. Platz und holt sich beim Bezirkscup den 2. Platz in der Gesamtwertung.



Ina Wurzer nahm an mehreren Rennen teil und gewann das Widicross in Hochoezt, wurde 2. Beim TT-Mini-Adler, 2. Beim Pitz-Bambini-Flitz, wurde 1. bei der Talcupgesamtwertung und führt in der Gesamtwertung ihrer Klasse beim Bezirkscup.



Rosa Raich absolvierte auch mehrere Rennen und so wurde sie Fünfte beim Tiroler Kinderskitag in Mayrhofen und beim TT-Mini-Adler, 2. beim Pitz-Bambini-Flitz und ist Siegerin bei der Talcupwertung und bei der Bezirkscupsgesamtwertung.





Nina Prantauer trainiert auch in der Trainingsgemeinschaft, war aber in diesem Jahr nur einmal beim Talcup und beim Pitz-Bamini-Flitz dabei.

Luis Stecher fährt auch schon mehrere Rennen und wurde 4. beim Tiroler Kinderskitag in Mayrhofen und 3. beim TT-Mini-Adler in Steinach, 2. beim Pitz-Bambini-Flitz und bei der Talcupwertung und ist Sieger bei der Bezirkscupgesamtwertung.



Unser letzter Läufer ist Samuel Thöni. Auch er ist schon fleißig unterwegs und wurde Sieger beim TT-Mini-Adler in Steinach, beim Zwergerlrennen in Mösern, beim Pitz-Babmini-Flitz und bei der Talcupgesamtwertung. Bei der Bezirkscupgesamtwertung ist er auf dem 2. Platz.



Wir können zurecht stolz auf unseren kleinen und großen Nachwuchs sein und wünschen ihnen weiterhin viel Spaß beim Skifahren und viel Gesundheit – dafür ein 3 faches SCHI HEIL.

Auch außerhalb von Tirol zeigten unsere Nachwuchsläufer ihre Talente. David und Luis Stecher, Samuel Thöni und Theo

Wurzer (alle Sportmittelschule Imst) holten sich den ersten Platz bei den Tiroler Schulschulmeisterschaften im Zillertal und waren somit die Vertreter von Tirol bei den Bundesschulmeisterschaften Ski Alpin/Schul-OLYMPICS 2023 in in Bad Kleinkirchheim (Kärnten). Leider konnte Theo nicht mitfahren, da er zeitgleich die Österreichischen Schülermeisterschaften in Vorarlberg hatte. Unsere drei Skiasse David, Luis und Samuel wurden noch von



Weitere Fotos und aktuelle Berichte findet ihr auf www.sv-leins.at!



zwei weiteren Schülern unterstützt (5er Teams). Mit einem Vorsprung von 6,71 sec auf die nächste Gruppe (SMS Saalfelden) holten sich unsere Rennläufer die Goldmedaille in der Unterstufe. Mit einem richtigen Empfang wurden die Fünf in der Schule gebührend gefeiert und geehrt. Super gemacht!

Eine herzliches Dankeschön an alle Helfer, Sponsoren und Unterstützer des SV Leins sowie die sehr gute Zusammenarbeit mit den umliegenden Sportvereinen, deren Eltern und der Trainingsgemeinschaft Vorderes Pitztal.

GEM 2GO Die Gemeinde Info und Service App

Stimmgeladener Frühjahrsgruß der Musikkapelle Wald



Die Musikkapelle Wald freute sich heuer wieder vor vollem Saal in der Gruabe Arena ihr Frühjahrskonzert zu spielen Alle Fotos: MK Wald

Am Samstag, den 1. April fand nach vierjähriger Pause, wieder das traditionelle Frühjahrskonzert der Walder Musi statt. Kapellmeister Jürgen Gabl hatte mit seinen Musikantinnen und Musikanten ein abwechslungsreiches Programm einstudiert, was im vollen Saal der Gruabe Arena mit viel Applaus honoriert wurde.

Gleich das Eröffnungstück „On Fire“ zeigte, dass die Musikkapelle Wald den Winter über fleißig beim Proben war und ihr musikalisches Können zum Besten gab. Der im Herbst neu gewählte Obmann Florian Seelos konnte neben Bürgermeister Josef Knabl und zahlreichen Ehren-

gästen, viele Musikanten, Freunde und Gönner der Walder Musi begrüßen. Im erste Teil des heurigen Frühjahrskonzertes war neben traditionellen und symphonischen Klängen das Solostück von Thomas Schwarz „My Dream“ das Highlight.

Nach einer kurzen Pause startete der zweite Teil schwungvoll mit dem Marsch – Im Eilschritt nach St. Peter. Danach folgte ein moderner Block – Time for Pop and Rock feat. MK Wald: Die Besucherinnen und Besucher erlebten Hits wie „Gonna Fly Now“, „Let Me Entertain You“, „Bohemian Rhapsody von Queen und Lady Gagas Hit „Shallow“ als Blasmusikinterpretation. Aber auch ein Block – Polka Zeit

- darf natürlich beim einem Frühjahrskonzert der Walder Musi nicht fehlen. Und so durften wir die Stücke „Wir sind Wir“ von den Fegerländern, „Augenblicke“ von Viera Blech und die „Garten Polka“ von den Egerländern zum Abschluss unseres Konzertes spielen.

Danke allen Besucherinnen und Besuchern für Ihr Kommen und wer Lust auf mehr von der Walder Musi bekommen hat; wir freuen uns natürlich auf euren Besuch bei einem unserer Sommerkonzerte.



Wir gratulieren Matthias, Celina, Hannah und Jakob zu ihren Leistungsabzeichen



Unser Obmann Florian Seelos hat seine erste Begrüßungsrede mit Bravour gemeistert.

Osterkonzert 2023 der Musikkapelle Arzl

Der festliche Rahmen des Frühjahrskonzertes wurde für die Ehrungen unserer Mitglieder genützt.

Wir gratulieren unseren Jungmusikanten:

- **Matthias Flir** – zum bronzenen Leistungsabzeichen auf der Trompete
- **Celina Raggl** zum silbernen Leistungsabzeichen auf der Querflöte
- **Hannah Neuner** zum silbernen Leistungsabzeichen auf der Oboe
- **Jakob Gabl** zum silbernen Leistungsabzeichen am Schlagzeug

Ausgezeichnet für besondere Verdienste:

- **Magdalena Gabl** zur 10-jährigen Mitgliedschaft bei der MK Wald
- **Jürgen Gabl** für seine mittlerweile 20-jährige Tätigkeit als Kapellmeister mit dem Silbernen Leistungsabzeichen des Blasmusikverbandes Tirol.

Wir bedanken uns bei euch für diese großartige Leistung.



Die Musikkapelle Arzl bei ihrem Osterkonzert.

Am 9.4.2023 war es endlich wieder soweit, und unser Osterkonzert ging über die Bühne. Im ersten Teil gaben wir traditionellere Stücke wie „Musica Gloriosa“ oder „Einfach unvergesslich“ zum Besten; unsere Geehrten beglückwünschten wir mit dem „Stegina Marsch“. Ihnen möchten wir auch an dieser Stelle noch einmal herzlich gratulieren: Georg Fortmüller zu 15 Jahren Mitgliedschaft bei der MK Arzl und Werner Santeler zu 40 Jahren Mitgliedschaft bei einer Musikkapelle.

Der zweite Teil verlief ganz nach dem Motto „Klappe die Erste“, und so konnte sich das Publikum an etlichen bekannten Titelmelodien diverser Serien erfreuen. Unsere Katharina schlüpfte dabei in die Rolle der Kamera-Assistentin mit der Filmklappe, und unser Sprecher Thomas

in die der Titelhelden, wie etwa John Schnee oder Mac Gyver.

Ein riesengroßes Dankeschön gebührt unserem Kapellmeister Daniel, unserem Obmann Christian und unserer Kapellmeister-Stellvertreterin Patricia – wir wissen oftmals gar nicht, wie viel Arbeit sie alle im Hintergrund leisten. Herzlichen Dank auch an unseren Clemens für die tollen Fotos, sowie an unseren Obmann-Stellvertreter und Sprecher Thomas, der wie immer gekonnt durch den Abend geführt hat.

Zu guter Letzt möchten wir uns natürlich auch noch bei euch, liebes Publikum ganz herzlich bedanken – danke für euer Kommen, euren Applaus und eure großzügigen Spenden. Es war uns eine Freude diesen Konzertabend gemeinsam mit euch zu verbringen!



Im zweiten Teil wurden wir von Maria am Klavier und Matteo mit seiner E-Gitarre begleitet.



Die Geehrten, v.l.n.r.: Kapellmeister Daniel Trenkwaldner, Bezirks-Obmann Daniel Neururer, Georg Fortmüller, Werner Santeler, Obmann Christian Neuner, Bürgermeister Josef Knabl und Bezirks-Kapellmeister Siegfried Neururer. Fotos: Clemens Gabl, Text: Lorena Stoll

Das war los bei der Musikkapelle Arzl im Pitztal

Seit der letzten Woadli-Ausgabe ist auch bei uns wieder einiges passiert. Es wurde viel geprobt, im Advent musiziert, das neue Jahr musikalisch und mit neuem Logo willkommen geheißen, Kameradschaftspflege betrieben, und rund um das Arzler Singeslerlaufen waren wir auch im Einsatz. Hier ein kleiner Überblick.

Aktivitäten in der Weihnachtszeit

Natürlich waren wir auch in der stillen Zeit nicht untätig, und so gab es Anfang Dezember eine Probe inklusive Weihnachtsfeier, unser WWQ spielte im Pflegezentrum Pitztal und beim Adventfenster in Leins, einige Musikanten wirkten beim musikalischen Weihnachtspfad Arzl am vierten Adventssonntag mit, und unse-



„The young X-Mas-Crew“ sorgte am 25. Dezember für die musikalische Umrahmung der Hl. Messe

re Bläsergruppe bei der Lourdes-Kapelle stimmte die Besucherinnen und Besucher am Heiligen Abend wieder auf die Christmette ein. Ein weiteres Highlight war sicherlich der Auftritt unserer JungmusikantInnen in Form von THE YOUNG X-MAS CREW unter der Leitung unserer Kapellmeister-Stellvertreterin Patricia, welche am 25. Dezember während der Hl. Messe die Kirche mit weihnachtlichen Klängen erfüllten.

Silvesterblasen 2022

Das Silvesterblasen 2022 ist Geschichte, und uns bleibt nur, Danke zu sagen.



Die Ostersteingruppe und...



...die Dorfgruppe beim Silvesterblasen 2022

Fotos: MK Arzl, Text: Lorena Stoll

DANKE...

- ...für die freundliche Aufnahme vor euren Haustüren.
- ...für die tolle Verpflegung, die ihr uns zuteilwerden habt lassen.
- ...für eure großzügigen Spenden.
- ...für eure Freude an der Musik und jedes liebe Wort.
- ...für eure Unterstützung und Freundschaft während des ganzen Jahres.

Neues Logo

Wir sind nicht nur voller Motivation, sondern auch mit einem neuen Logo ins neue Jahr gestartet – herzlichen Dank auch an dieser Stelle noch einmal an unsere Patricia und unsere Laura!

Fasnachtsauftakt

Anfang Jänner waren wir beim Fasnachtsauftakt im Gemeindesaal Arzl dabei. Dort gaben wir ein paar Märsche zum Besten, allen voran natürlich den Arzler Fasnachtsmarsch.

Arzler Singeslerlaufen

Auch wir stachen beim Arzler Singeslerlaufen um die Mittagszeit in See und bereiteten dem bunten Treiben angeführt von unserem Kapitän Daniel den Weg.

An dieser Stelle ein riesiges Dankeschön und ein dreifaches Hoch auf unseren Werner, der unsere genialen Schlagzeug-Schiffe gebaut hat, auf unseren Fotografen Clemens, auf unsere Aushilfen aus allen Teilen der sieben Weltmeere, sowie



Das neue Logo der Musikkapelle Arzl



Unsere Guggenmusi setzte bei der Wilden Fasnacht nochmals die Segel



Unser Werner sorgte dafür, dass auch Drumset und große Trommel im Piratenlook erstrahlten



Fotoshooting der Musikkapelle Arzl 2022
Fotos: Michael Leiter



Unsere Piratencrew stach beim Arzler Singeslerlaufen in See

auf unsere so charmanten wie trinkfesten Marketender(innen) – ihr habt unsere Crew erst vollständig gemacht!

Ein Teil unserer Piratencrew setzte auch bei der Wilden Fasnacht am Montag noch einmal die Segel, um die Besucherinnen und Besucher im Guggenmusi-Style zu unterhalten, und so sah man dann auch einige das Holz- ääh Tanzbein schwingen. Herzlichen Dank für eure ganzen positiven Rückmeldungen...es war uns ein Fest!

Kameradschaftsabend

Neben der Arbeit an gemeinsamen Zielen darf in einem Verein ja bekanntlich auch das Vergnügen nicht zu kurz kommen, und so verbrachten wir im Februar einen Samstagabend ganz im Zeichen der Kameradschaftspflege. Es wurde gerodelt, ein spannendes Eishockey-Match ausgetragen, gemeinsam musiziert, und nebenbei wurden wir beim Fischteich Hairer auch noch ausgezeichnet verköstigt – ein rundum gelungener Abend!

Nachmittagsprobe

Um optimal auf unser Osterkonzert vorbereitet zu sein kamen wir an einem Samstag Anfang März zusätzlich zu den sonstigen Proben zu einer Nachmittagsprobe zusammen, bei welcher zuerst Registerproben und im Anschluss eine Vollprobe durchgeführt wurden.

Auch die Verpflegung kam nicht zu kurz: wir konnten uns während einer kurzen Pause mit Kaffee und Kuchen (herzlichen Dank an dieser Stelle an unsere fleißigen Kuchenbäckerinnen), und nach getaner Arbeit mit leckerer Pizza stärken.



Volle Konzentration bei der Probe



Gipfel K2

alle Fotos: ÖAV Arzl/Wald



Anstieg zum K2



Aufstieg zum Praxmarer Gries Kogel

Leider begann das Winterhalbjahr mit einer Absage der jährlichen Lawinenübung aufgrund Schneemangels.

Die erste Tour führte uns am 28. Jänner ins heimliche Pitztal. Vom Skigebiet Riffelsee bestiegen wir den 3.254m hohen K2, einen klassischen Skiberg auf dem immer viel los ist.

Die nächste Tour unternahmen wir am 18. Februar in Praxmar, einem Seitental vom Sellraintal. Dort bestiegen wir den 2.710m hohen Praxmarer Grieskogel.

Das Wochenende vom 04.-05. März nutzten wir für eine Zweitages tour in den Tuxer Alpen. Ausgehend von Navis wurden der nördliche Klammerschober mit 2.318m, sowie die Mölser Sonnenspitze mit 2.496m auf unserem Weg zur Lizumer Hütte überschritten. Nach einer Nächtigung dort bestiegen wir den 2.857m hohen Geier mit speziellem Gipfelschmuck, sowie das 2.536m hohe Naviser Kreuzjöchel. Von dort fuhren wir über die Naviser Hütte wieder ins Tal.

Sofern es die heurige Schneelage zulässt, ist im April noch eine Skitour im Südtiroler Langtauferer Tal geplant.

Auch für das Sommerhalbjahr sind wieder diverse Aktivitäten in Planung. Die genauen Ziele und Termine werden für unsere Mitglieder in der Alpenvereinszeitung „Beisselstein“ veröffentlicht.



Am Praxmarer Gries Kogel



Geier am Geier



Aufstieg Richtung Mölser Sonnenspitze



Gipfel der Mölser Sonnenspitze



Nördlicher Klammerschober



Zwischen Geier und Naviser Kreuzjöchl



Am Naviser Kreuzjöchl

Kinderfasching des Elternvereins Arzl



Die zwei Hexen Marcel und Lionel (v.l.n.r.).

Ninjas, Hexen, Prinzessinnen, Kätzchen und Cowboys. Alles war beim diesjährigen Kinderfasching vertreten. Aber es gab nicht nur kreative Kostüme, sondern auch jede Menge Spaß. Die Mädchen der BAFEP Zams sorgten mit ihren Mitmachspielen für ein abwechslungsreiches Animationsprogramm. Ein Highlight für alle war die Polonaise. Herzlichen Dank dafür!

Die Eltern, Großeltern und alle anderen Faschingsbesucher konnten bei Kaffee und einer großen Auswahl an Kuchen das bunte Treiben verfolgen.



Aurelia, Elisa, Marie und Lena sorgten mit ihren Spielen für großartige Stimmung!



Spaßgarantie bei der Polonaise.

alle Fotos: Elternverein Arzl



Auch die Kreativität kam nicht zu kurz.



Die Organisatorinnen und Helferinnen des Kinderfaschings.

Blickwinkel der Arzler Sängerrunde

Neues Probelokal im Dachgeschoss des Gemeindehauses



Anklöpfeln 2022

Foto: Karin Neurauder

Rückblick:

Nachdem leider zweimal ausgesetzt werden musste, konnten die Bewohner des Pflegezentrums und die Einwohner von Timls, Hochasten, Arzlair, Steinhof, Plattenrain, aber auch die Mitglieder der Arzler Sängerrunde letztes Jahr wieder den besonderen, traditionellen Brauch erleben: Am 2. Dezember wurden die Lieder und Gedichte im Zuge des Anklöpfelns zum Besten gegeben!

Auch bei der Christmette am 24. Dezember spürte man die Begeisterung nach der Zwangspause umso mehr, dicht gefolgt von der Dreikönigsmesse, welche am 6. Jänner musikalisch umrahmt wurde.

Im Frühjahr war der Chor ebenfalls fleißig: Angefangen bei der Mitgestaltung der CD-Präsentation des Chorverbandes Bezirk Imst am 31. März in Rietz über die traditionelle Auferstehungsmesse am Karsamstag bis hin zur Erstkommunion am 16. April durften die Sängerinnen und Sänger die Bewegungen ihrer Chorleiterin Nicole Mark in wohlklingende Töne umwandeln.

Einblick:

Viele Jahre lang wurden die Proben im Saal der Gruabe Arena abgehalten, hier konnten viele erfolgreiche, lustige und schöne Stunden erlebt werden!



Neuer, fertiger Proberaum

Foto: Arzler Sängerrunde

Dennoch zählt diese Zeit jetzt zu einer vergangenen Ära, da der Chor vor Kurzem in den obersten Stock des Gemeindehauses übersiedelte.

Den fleißigen Arbeitern vom Bauhof ist es zu verdanken, dass die Adaptierung des neuen Chorraumes so schnell abgeschlossen wurde! So konnte die Arzler Sängerrunde bereits am 22. März die erste Probe in ihrem neuen Lokal genießen!



Erste Probe im neuem Proberaum im Gemeindehaus

Foto: Eva-Maria Konrad

Ausblick:

Für den nächsten musikalischen Abend wird bereits unermüdlich geprobt: Die Sängerrunde tritt als Gastchor beim Konzert des Imster Liederkranzes anlässlich dessen 160-jährigen Bestandsjubiläums auf.

So viel sei schon verraten: Wer am 6. Mai (Konzertbeginn: 20:00 Uhr) in den Imster Stadtsaal kommt, darf sich auf die eine oder andere Überraschung freuen!

ESV Arzl: Ruhe vor dem Sturm...

Die Wintersaison beim ESV-Arzl war heuer turniertechnisch etwas ruhiger als gewohnt. Im Feber erreichten unsere Schützen Josef Hofmann und Gernot Götsch mit zwei Leihspielern in Prutz den ersten Rang.

Organisatorisch können wir berichten, dass der Ausschuss bei den diesjährigen Neuwahlen bestätigt wurde und somit gleich bleibt wie in der Vorperiode (Obfrau: Silvia Benezeder, Stellvertr.: Franz Benezeder, Schriftführer: Gernot Götsch, Stellvertr.: Anni Götsch, Kassiererin: Julia Lenhart, Stellvertr.: Kurt Schöpf).

Und zum Abschluss noch ein sehr wichtiges Thema...

SAVE THE DATE:

Der ESV-Arzl veranstaltet im Sommer wieder ein Vereinsturnier (17.05.2023) und ein Hausfrauenturnier (19.05.2023). Wir freuen uns sehr, euch wieder auf den Stockplatz einzuladen und hoffen auf eine zahlreiche Teilnahme. Die offiziellen Einladungen werden selbstverständlich noch ausgehängt.

Kampfmannschaften

Nach einer wohlverdienten Winterpause starteten beide Kampfmannschaften Ende Jänner in die Vorbereitung für die bereits voll angelaufene Frühjahrsaison.

Durch den heuer äußerst schwachen Winter herrschten am Kunstrasenplatz in Arzl von Beginn an perfekte Trainingsbedingungen. In abwechslungsreichen Ausdauereinheiten bereiteten die KM1-Coaches Simon Lentsch & Simon Horn die Jungs bestmöglich auf die kommenden Aufgaben in der Rückrunde vor.

Daneben standen bei beiden Kampfmannschaften ein Skitag sowie Trainingseinheiten mit einem Athletiktrainer am Programm.

Bereits Mitte Februar erfolgte dann der Startschuss für die Serie an Testspielen. In diesen wurden wie gewohnt verschiedene Formationen und Taktiken getestet, um sich in der Rückrunde bestmöglich auf die jeweiligen Gegner einstellen zu können.

Da sich bei unseren Kampfmannschaften in der Winterpause keine personellen Änderungen ergeben haben, starteten beide Teams mit einem unveränderten Kader in die Frühjahrsaison 2023.

Nachwuchsbereich

Auch unsere Nachwuchs- und Jugendmannschaften sind inzwischen bestens vorbereitet für die anstehende Frühjahrsaison. Bei zahlreichen Vorbereitungseinheiten in den Hallen in Wens und



Hallentraining IB



Schitag der Kampfmannschaft

Fotos: SPG Raika Pitztal



Training KM – Kunstrasen

Arzl bzw. am Kunstrasenplatz in Arzl trainierten die Mädels und Burschen unter der Leitung unserer Nachwuchstrainer, um für die kommenden Aufgaben in der Rückrunde gerüstet zu sein.

In der Sommerpause werden wir wieder wie gewohnt in den drei Trägergemeinden Probetrainings für alle begeisterte Kinder abhalten. Sollte bereits vorher Interesse bestehen, selbst ein Mitglied in unserer Gemeinschaft zu werden, können natürlich jederzeit gerne unsere Vorstandsmitglieder bzw. die jeweiligen Trainer kontaktiert werden.

Sponsoren

Wie immer gilt ein großer Dank allen Sponsoren! Insbesondere unseren Hauptsponsoren, der Raiffeisenbank Arzl & Imsterberg und Raiffeisenbank Pitztal, all unseren Champions- und Profisponsoren aber auch allen Matchpaten, die sich

Grauviehzuchtverband

Bundesjungzüchterchampionat in der Steiermark

während der Saison bereit erklären, unsere SPG Raika Pitztal zu unterstützen. Nur mithilfe eurer finanziellen Unterstützung, kann unser Verein weiterhin wachsen und allen Kindern von der Fußballschule bis hin zum Erwachsenenbereich die Möglichkeit für ein aktives Vereinsleben bieten.

Sämtliche Neuigkeiten rund um unsere SPG werden laufend auf Facebook (**SPG Raika Pitztal**) sowie auf Instagram (**spg_pitztal**) veröffentlicht.

Im Namen des Vorstandes freuen wir uns jetzt wieder auf die kommenden Wochen und wünschen allen Mannschaften samt Trainerteam eine erfolgreiche und vor allem verletzungsfreie Frühjahrsaison. Zudem hoffen wir, dass wir wieder wie gewohnt auf die Unterstützung unserer Fans bei den Spielen der heimischen Teams zählen können.

Simon Stoll



Benjamin Wille wurde Gesamtreservesieger mit Grauvieh Marie (Segan) beim Bundesjungzüchterchampionat in Traboch in der Steiermark am 12. März 2023. Über 200 Jungzüchter:innen, davon 48 Tiroler Jungzüchter:innen waren dabei.

Veranstaltungen Sommer 2023



Hallentraining U8



Hallentraining U11

Samstag, 15. April 23	Frühjahrsputz in Arzl, 09:00
Sonntag, 16. April 23	Erstkommunion in Arzl, 08:30, Pfarrkirche Arzl
Freitag, 21. April 23	Tag der offenen Tür der Landesmusikschule Pitztal, 16:00 - 18:00, Gruabe Arena
Dienstag, 25. April 23	Blutspendeaktion, 15:00 - 20:00, Turnsaal Gruabe Arena
Sonntag, 30. April 23	Erstkommunion in Wald, 09:45, Kirche Wald
Samstag, 6. Mai 23	Florianimesse und Florianifeier FFW Arzl, 19:00, Gemeindesaal Arzl
Fr., 19. Mai / Sa., 20. Mai 23	Jungbauernfest, Wald Seetrog
Sonntag, 21. Mai 23	Jazz am Vormittag mit Mirko Schuler, 10:30, Bungy Stüberl
Sonntag, 28. Mai 23	Pfingstturnier, 10:00, Sportplatz Arzl
Sa., 3. Juni / So., 4. Juni 23	Highline Event, Benni-Raich Brücke
Samstag, 3. Juni 23	Pavillonfest in Wald, Pavillon Wald (Zelt)
Donnerstag, 8. Juni 23	Fronleichnamspr. Arzl mit Schnitzeltag der Schützenkompanie Arzl, Pavillon Arzl
Donnerstag, 8. Juni 23	Fronleichnamsprozession Wald mit Schnitzeltag der Landfrauen, Pavillon Wald
Sonntag, 18. Juni 23	Herz-Jesu-Prozession in Wald
Fr., 23. Juni - So., 25. Juni 23	Bataillonsschützenfest mit Bezirksnasswettbewerb Schützenkompanie u. FFW Arzl, Kapfparkplatz Arzl
Fr., 30.6.; 7.7.; 21.7.; 4.8.; 1.9.23	Platzkonzerte MK Arzl, 20:30 - 22:00, Pavillon "Gruabe Arena"
Sonntag, 2. Juli 23	Gletschermarathon
Fr. 7.7.; 14.7.; Mi. 19.7.; Fr. 4.8.; 11.8.; Mi. 16.8.; Fr. 25.8.; Fr. 1.9.	Platzkonzerte MK Wald, 20:30 - 22:00, Pavillon Wald
Sonntag, 9. Juli 23	Bezirksmusikfest der MK Karrösten, Agrarzentrum West
Sa., 15. Juli / So., 16. Juli 23	Arzler Kirchtagsfest mit Fahrzeugweihe des Tanklöschfahrzeuges, Gruabe Arena
Samstag, 22. Juli 23	Beach-Party, Kapfparkplatz Arzl, 09:30
Samstag, 29. Juli 23	Pitztaler Blasmusikfest, Wenns
Sonntag, 03. September 23	Schmankerln Tag
Samstag, 21. Oktober 23	Klassisches Kirchenkonzert, Pfarrkirche Arzl

Freiwillige Feuerwehr Arzl

Neues Tanklöschfahrzeug und Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen

Am Freitag, dem 24. Februar, fand im vollbesetzten Gemeindsaal Arzl die Jahreshauptversammlung statt.

Ein wichtiger Punkt der diesjährigen Jahreshauptversammlung waren die Neuwahlen für das Kommando.

Als Kommandant wurde Benjamin Wöber, als Kommandant Stellvertreter Philipp Zangerle und als Schriftführer Lukas Winkler wieder einstimmig gewählt. Schöpf Elmar, der 20 Jahre als Kassier tätig war, konnte altersbedingt (lt. Statuten des Feuerwehrverbandes darf eine Funktion nur bis zum 65. Lebensjahr ausgeübt werden) nicht mehr antreten. Ihm folgt Armin Wöber, der ebenfalls einstimmig gewählt wurde nach.



Übergabe des neuen TLF an die Feuerwehr

alle Fotos: Feuerwehr Arzl i.P.

Bei der Jahreshauptversammlung wurde Adalbert Kathrein aufgrund seiner langjährigen Tätigkeiten für unsere Feuerwehr

zum Ehrenmitglied ernannt. Adalbert war von 1993 – 2014 Kommandant bzw. Stellvertreter und von 2013- 2022 Abschnittskommandant im Pitztal.

Weiters wurden zahlreiche Kameraden angelobt, befördert und geehrt.

Am 25. Februar wurde zu einem Zimmerbrand in Hochasten sowie am 10. März zu einem Kaminbrand im Mühlweg



Empfang des neuen TLF in Arzl



Kaminbrand im Mühlweg



Zimmerbrand in Hochasten



Neu gewähltes Kommando mit dem neuen Ehrenmitglied

weg alarmiert. Durch das schnelle Eingreifen konnten die Brände rasch gelöscht und die Einsätze nach kurzer Zeit wieder beendet werden.

Natürlich wurde auch wieder fleißig geprobt. Seit der letzten Woadli Ausgabe fanden zahlreiche Maschinisten-, Gruppenproben sowie Ausschussschulungen statt.

Bei der Fasnacht sowie bei den Proben wurde der Verkehrsdienst und Brandschutz durchgeführt.

Am Dienstag, den 21.03.2023, wurde das neue Tanklöschfahrzeug TLF-3000/100 an die Feuerwehr übergeben. Das Fahrgestell stammt von der Firma Scania und der Feuerwehraufbau von der Firma Rosenbauer. Das alte TLF war Dank der ausgezeichneten Wartungen unserer Obermaschinisten über 30 Jahre im Einsatz. Am 15.07.2023 laden wir zu der Einweihung des neuen TLF ein, hierbei kann dieses topmoderne Fahrzeug ausgiebig von der Bevölkerung besichtigt werden.

Vom 23.-25.06.2023 findet der Feuerwehr Bezirksnasswettbewerb sowie das Schützen Patatillonsfest mit tollem Rahmenprogramm in Arzl statt. Wir freuen uns auf viele Besucher.

Zum Schluss möchten wir uns noch bei allen Kameraden für ihre Tätigkeiten bei der Feuerwehr sowie bei der Bevölkerung für die großzügigen Spenden bei der Neujahrssammlung bedanken.

Du möchtest immer auf dem neusten Stand sein? Dann Besuche unsere neue Homepage <http://www.feuerwehrarzl-pitztal.at> und folge uns auf Facebook und Instagram.



Ein Teil der geehrten/beförderten Kameraden

23. - 25. Juni 2023

ARZL

Feuerwehr-Nasswettbewerb

Bezirk Imst

Pitztaler

Schützen-Bataillonsfest

Freitag, 23. Juni	Samstag, 24. Juni	Sonntag, 25. Juni
18.00 h Bewerbsöffnung ca. 19.00 h Einzug zum Pavillon Kranzniederlegung mit der MK-Arzl anschl. Marsch zum Festzelt ab 21.00 h Stimmung mit	ganztägig Nass-Wettbewerb 18.30 h Bewerbs-Schlussveranstaltung mit der MK Wald - anschl. Marsch zum Festzelt - ab 21.00 h Stimmung mit	Schützen-Bataillonsfest Pitztal ca. 9.00 h Festakt / Feldmesse beim Pavillon Festansprache vom Ehrenbürger der Gemeinde Arzl Benjamin Raich Marsch mit Defilierung zum Festzelt ca. 11.00 h Frühschoppen mit der Musikhapsele Arzl ca. 13.30 h Festausklang und Stimmung mit den Petersberger Musikanten
		Eintritt: Freitag und Samstag jeweils € 9,- / Sonntag FREI! Ein Kombiticket für das gesamte Wochenende ist um € 15,- im Gemeindeamt oder in der Raiffeisenbank Arzl erhältlich!
BAR-Zelt mit DJ		

**BAUEN MIT
SPEZIALISTEN ALS
PARTNER**

WORK ON PROGRESS

Ein ganzes Dorf ging in die Fasnacht

So viele Zuschauer wie selten zuvor ließen sich das Arzler Singeslerlaufen nicht entgehen.



Beim Festzug Richtung Steinwand erschallte das Hexenlied.



Hexemuater Ludwinia im Kreise ihrer Junghexen und der Hexemusi.

Alle Mühen haben sich gelohnt: das Arzler Singeslerlaufen 2023 war ein voller Erfolg! Das Hexemuater au'wecke am 21. Jänner zog wieder viele große und kleine HexenfreundInnen mit Feuer und Rauch und mystischen Klängen an den Fuß der Steinwand, um der Arzler Hexenschar dabei zu helfen, Hexemuater Ludwinia aus ihrem Schlaf zu erwecken. Ohne sie keine Fasnacht in Arzl. Aber es gelang, als aus vielen Hundert Kehlen

der Ruf „Hex', woch au!“ Richtung Rappeloch erschallte. Ludwinia flog flugs mit wehenden Kitteln auf ihrem Besen die Steinwand hinunter und tanzte mit ihren Hexen und den Mitgliedern der Hexemusi ums Feuer.

Beim Singeslerlaufen eine Woche später strahlte die Sonne mit den Akteuren, den zahlreichen HelferInnen und den vielen, vielen ZuschauerInnen um die Wette. Außergewöhnliche und aufwändige

Fasnachtswägen und so viele Masken wie noch nie sorgten für einen langen, bunten Zug vom Oberdorf bis hinunter zum Dorfzentrum, wo sich alle zum Schlusskroas trafen und gemeinsam das Fasnachtslied sangen. Seinen Ausklang fand das närrische Treiben einen Tag später mit der Wilden Fasnacht. Und während Hexemuater Ludwinia die nächsten vier Jahre im Rappeloch schläft, entstehen schon wieder Ideen für die Arzler Fasnacht 2027.



Zahlreiche Schaulustige säumten den Aufzug der Masken.



Die Musikkapelle Arzl sorgte für den guten Ton beim Singeslerlaufen.



Sind die Namensgeber der Arzler Fasnacht: die Singesler-Paare.



Alle Fotos: Schnegg

Ostereierschießen der Schützengilde Arzl



Mit wehenden Kitteln flog Hexemuater Ludwinia über die Steinwand hinunter.



Machten dem Fasnachtszug den Weg frei: die Ordnungsmasken, am Bild ein Bauresackner.



Die bunten Gewänder strahlten regelrecht im Sonnenschein.

Nach rund einem Jahr Pause war es endlich wieder so weit! Für das begehrte Ostereierschießen öffnete die Schützengilde Arzl mit neuer Besetzung am 17. März ihre Türen. Unser neuer Ausschuss brachte frischen Wind in die Schützengilde Arzl. Denn nicht nur die Besetzung mit Obmann Huter Simon, Schriftführer Neururer Jonas und Kassier Krismer Markus änderte sich, sondern auch das Augenmerk auf regionale Produkte aus der Gemeinde - Schnäpse von der Rieder Brennerei (Christian Neuner), Weine von Karlheinz Neururer und die Eier vom Neuner Hof.

Insgesamt gingen rund 130 Schützen an den Start. Nicht nur die Siegermannschaften, sondern auch die beste Schützin und der beste Schütze wurden dieses Jahr ermittelt. Wir gratulieren hiermit nochmals Gabl Fabienne und Schöpf Heiko zum Einzelsieg!

**Alle interessierten des Schießsportes können sich bei Obmann Huter Simon per WhatsApp oder SMS melden.
Tel.: +43 6607492924**

Stolze 11 Mannschaften gingen dieses Jahr an den Start. Es war ein Kopf - an - Kopf - Rennen, jedoch konnten sich schlussendlich folgende 3 Mannschaften beweisen:

1. Bermudadreieck; 2. Die Doofen; 3. Die Gogglmörder

Wir gratulieren unseren 3 stärksten Mannschaften dieses Jahres zum Sieg!

Wir bedanken uns nochmals recht herzlich bei den vielen Teilnehmer* innen des Ostereierschießens 2023!

Wichtig: Da wir mit dem Zweiwochenrhythmus starten möchten, ist unsere Schützengilde am 21. April 2023 ab 19:30 Uhr das nächste Mal für Euch geöffnet!!



Osterkönig und Osterkönigin



Erster und Zweiter Platz beim Ostereierschießen 2023

Tanja Raich

Ich bin in Wald aufgewachsen und besuchte dort die Volksschule. Mit 9 Jahren bekam ich meinen ersten Gitarrenunterricht, später kamen Querflöte und Klavier dazu. Meine Liebe zum Singen habe ich recht früh entdeckt, immer und überall gesungen und zu Hause so manch eine*n damit genervt.

Nach Abschluss des Musikgymnasiums in Innsbruck zog ich nach Wien - im besten Sinne ein Schmelztiegel voller Leben, Geschichte und kultureller Vielfalt.

Ich wurde sowohl klassisch als auch im Bereich des Jazz/Pop und in Chor- und Ensembleleitung an der Universität für Musik und darstellende Kunst in Wien ausgebildet, und belegte ein 3-jähriges post-master Studium am Complete Vocal Institute (CVI) in Kopenhagen.

Nebenbei habe ich eine Ausbildung zur Holistic Fitness Trainerin gemacht, da mich Sport, Tanz und Bewegung immer schon interessiert und fasziniert haben.

Als Musikerin stets auf der Suche nach der Erweiterung meines musikalischen Horizontes widmete ich mich neben der Ausbildung meiner gesanglichen Fähigkeiten auch dem Studium der Musik- und Theaterwissenschaften sowie der Psycho-



Foto: Christian Shoppe

logie. Der zeitgeistigen Anforderung nach Facettenreichtum und Vielfalt begegne ich mit unbändiger Freude am Lernen.

Auf meiner bisherigen musikalischen Reise wurde ich von vielen großartigen Lehrenden beeinflusst, unter ihnen Bobby McFerrin, Michele Weir, Cathrine Sadolin, The Real Group und vielen mehr.

Ich arbeitete als Solistin in von Jazz/Pop/Funk beeinflussten Bands, bin Vocal Coach im Theater in Aachen, gebe europaweit Workshops, leite 2 Chöre und ein großes Chorprojekt und war Mitglied zweier professioneller A Capella Gruppen: Velvet Voices und Shiva Knows.

Mit diesen gewann ich auch 4x den Ward-Swingle Award und wurde 2x für einen CARA Awards der amerikanischen Organisation für A Cappella Musik (CASA) nominiert.

Ich habe im Laufe der Jahre mehrere CD's veröffentlicht und neben vielfachen Radio- und Fernsehauftritten führten mich Konzertreisen mit verschiedenen Formationen quer durch Europa.

Inzwischen lebe und arbeite ich seit über 15 Jahren im Süden der Niederlande, in der Euregio Maastricht (NL)- Aachen (D). Der Liebe wegen hat es mich dorthin verschlagen, zum Glück in den Süden des Landes, denn dort findet man, zumin-

dest wenn man die Augen offen hält, ein paar „Berge“ - ich nenne es Hügel. Der höchste Berg der Niederlande mit seinen 323m befindet sich unweit unseres Hauses. Man möchte es nicht glauben, aber die Nordholländer*innen kommen mit Bergschuhen angereist - man fährt schließlich ins Gebirge. Dass ich meine Wurzeln in den Bergen habe, zeigt sich auch daran, dass, sobald irgendwo eine Erhebung zu sehen ist, ich nach oben muss. Meine Umgebung findet das immer sehr amüsant, aber so versuche ich die Sehnsucht nach den Bergen zu stillen.

Beruflich verschlägt es mich auch immer wieder in meine Heimat. Der Chorverband Tirol hat mich mehrmals für Workshops eingeladen und ich durfte als Leiterin des Popchor Tirol u.a. Anfang diesen Jahres „The Greatest Showman“ als Chorprojekt mit Band auf die Bühne bringen

Ich kann ohne Zweifel von mir behaupten, meinen Beruf zu lieben. Er ist sehr abwechslungsreich, wird nie langweilig oder eintönig. Ich begegne vielen interessanten und bereichernden Menschen, kann meiner Kreativität freien Lauf lassen, Emotionen ausdrücken und komme in Berührung mit anderen Kulturen. Da ist es



Tanja auf der Bühne Foto: Jens Strauss



Firmung in Wald 1998 Foto: privat



TRQ Foto: privat



Chorverband Tirol - Greatest Showman Foto: Reinhold Sigl



Konzert in Katschhof

Foto: Michael Gornig



Popchor Tirol

Foto: Josef Pohl

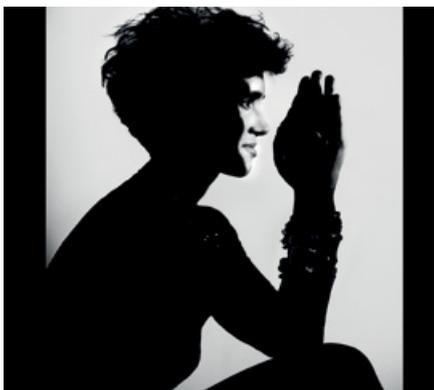
von Vorteil, wenn man gerne reist, so wie ich. Ich besuche eigentlich nie einen Urlaubsort oder ein Reiseziel ein zweites Mal, außer die Arbeit verschlägt mich dorthin, denn es gibt einfach so viel zu entdecken.

Wenn ich nicht gerade selbst auf der Bühne stehe, probe oder im Tonstudio

singe, kann man sicher sein, mich auf irgendeiner Tanzfläche zu finden, beim Joggen, mit dem Koffer in der Hand auf den nächsten Zug oder Flieger wartend oder aber auf der ewigen Suche nach dem einen Paar Schuhe, das mein Leben verändern wird.

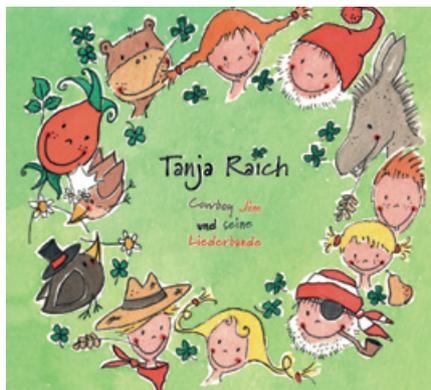
Würde ich nicht als Sängerin und Musikerin arbeiten, hätte ich sicherlich eine Karriere im sportlichen Umfeld verfolgt.

Und da Singen zweifelsohne auch als sportliche Betätigung angesehen werden kann, haben sich beide meiner Karrierewünsche erfüllt.



Tanja-CD

Foto: Mario Rabensteiner



Cover Kinder-CD



Cover 24 Reasons Weihnachts-CD

Jubiläen

Goldene Hochzeiten



Bgm. Josef Knabl überbrachte die Gratulationen des Landes und der Gemeinde an das Jubelpaar Helga und Herbert Neururer zu deren diamantenen Hochzeit. Auf noch viele gemeinsame schöne Jahre.

Hinweis zur Jubiläumsabgabe:

Für Ehepaare, welche die „goldene“ (50 Jahre), „diamantene“ (60 Jahre) oder sogar die „Gnadenhochzeit“ (70 Jahre) feiern, ist für die Gewährung einer Jubiläumsabgabe vom Land Tirol spätestens innerhalb eines Jahres nach der Jubelhochzeit **persönlich** ein Antrag beim Gemeindeamt einzubringen. Dieses Antragschreiben kann jederzeit im Gemeindeamt abgeholt werden. Wir möchten darauf hinweisen, dass aus früheren Jahren keine vollständigen Eintragungen über die standesamtlichen Eheschließungen aufliegen. Daher bittet die Gemeinde um Verständnis, dass sich die Jubilare diesbezüglich selber melden müssen. Für die Gewährung der Jubiläumsabgabe sind folgende Voraussetzungen nachzuweisen: • österreichische Staatsbürgerschaft beider Eheleute • gemeinsamer Wohnsitz in Tirol seit mindestens 25 Jahren bis zur Jubelhochzeit • bestehende eheliche Lebensgemeinschaft



Das Jubelpaar Helga und Herbert Neururer mit Bürgermeister und Tochter. Foto: Gemeinde

Hohe Geburtstage



Bgm. Josef Knabl überbrachte Geburtstags-Glückwünsche der Gemeinde. Karl Mall, Maria Köll, Martha Molling (ohne Foto), Paul Wille, Katharina Neuner, Cäcilia Neururer und Johann Rimml feierten ihr 90igstes Wiegenfest. Ihren 96er feierte Anna Neururer (sie ist mittlerweile leider verstorben) und Hildegard Haslwanter konnte zum 97er gratuliert werden. Die Gemeinde gratuliert herzlich und wünscht viel Gesundheit.



90er Johann Rimml



90er Karl Mall

Fotos: Gemeinde



96er Anna Neururer †



90er Maria Köll



97er Hildegard Haslwanter



90er Paul Wille, 90er Katharina Neuner, 90er Cäcilia Neururer



*Wir heißen unsere
neuen Erdenbürger:innen
herzlich willkommen
und gratulieren
den stolzen Eltern!*



Neo Flir



Ella Riml



Tobias Raich

Daniel Krismer

Ella Seelos

Raphael Ewerz

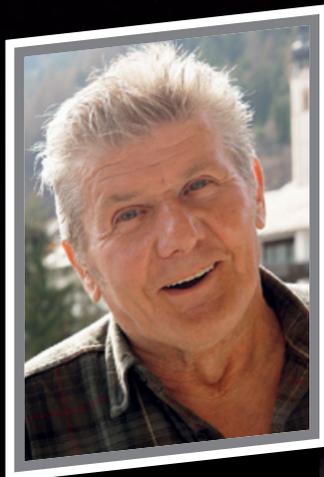
Wickelrucksäcke stehen zur Abholung bereit!

Die Gemeinde Arzl überreicht allen frischgebackenen Eltern diesen Wickelrucksack mit einer Erstausrüstung für Neugeborene als kleines Präsent. Dieser kann während den Öffnungszeiten im Gemeindeamt abgeholt werden und beinhaltet:

- Babyflasche
- Schnuller
- Beißring
- Stilleinlagen
- Kapuzen-Badetuch
- Strampler-Set
- Babybody
- Bindelätzchen
- Produktproben (Feuchttücher, Cremes, Shampoos)
- Mullwindel
- Gutscheine im Wert von mindestens € 100,-



seit der letzten Woadli-Ausgabe



† 03.01.2023
Fridolin Ehrhart



† 30.01.2023
Elfrieda Köll



† 11.02.2023
Cäzilia Krismer



† 12.02.2023
Josef Huter



† 16.02.2023
Ursula Köll



† 18.02.2023
Anna Höllrigl



† 23.02.2023
Rudolf Wege



† 01.03.2023
Gerhard Raich



† 07.03.2023
Anna Neururer



† 11.03.2023
Josef Schnegg



† 18.03.2023
Alfred Umfogl

†
*Wir gedenken
unserer
Verstorbenen
und wollen sie
in bleibender
Erinnerung
behalten!*

Heiliges Grab und Ostern in der Pfarre Arzl

Im Zuge der Kirchenrestaurierung wurde auch das Hl. Grab restauriert und neu gestaltet

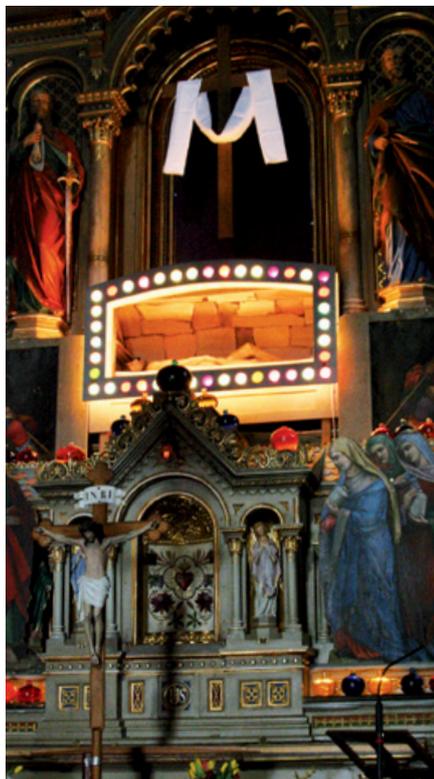


Karsamstag: Jesus ist auferstanden

alle Fotos: Angela Plattner



Karfreitag: die einzigartige Prozession in Arzl



Das Hl. Grab in der Pfarrkirche Arzl am Hochaltar bis 2021.



Das neugestaltete Hl. Grab auf der Mensa des Hochaltars (nach Vorgaben von Pfarrer Mag. Rudolf Silberberger). Grablieger von Johann Schnegg (1761), Tischlerarbeiten von Siegfried Gabl



Das Arzler Singeslerlaufen und die Walder Fasnacht fanden bei traumhaftem Wetter und vor vielen Zuschauern statt.

Wer Interesse an der Gestaltung der letzten Woadli-Seite hat, meldet sich bitte am Gemeindeamt Arzl
Vanessa Huter: va.huter@arzl-pitztal.tirol.gv.at oder Tel. 05412/6310215.



Freie Zivildienststelle beim Sozial- und Gesundheits- Sprengel Pitztal

Ab sofort haben wir eine freie Zivildienststelle zur Verfügung. Infos und Anmeldung über die Homepage der Zivildienstagentur.

Bei allgemeinen Fragen bzw. Fragen zum Tätigkeitsbereich stehen wir unter unserer Hotline jederzeit zur Verfügung.

Wir freuen uns auf euer Interesse an dieser lehrreichen und spannenden Tätigkeit.

Sozial- und Gesundheits-Sprengel Pitztal
HOTLINE **0650/86 88 88**
sozialsprengel.einsatzleitung@pitztal.at



November 2022:
01./05./06. Dr. Gusmerotti
12. / 13. Dr. Unger
19. / 20. Dr. Niederreiter
26. / 27. Dr. Gebhart

Dezember 2022:
03./04./08. Dr. Unger
10. / 11. Dr. Gusmerotti
17. / 18. Dr. Gebhart
24./25./26. Dr. Niederreiter
31. Dr. Unger



PRAKTISCHE ÄRZTE Sonn- und Feiertagsdienste 2022

September 2022:
03./04. Dr. Gebhart
10./11. Dr. Gusmerotti
17./18. Dr. Unger
24./25./26. Dr. Gebhart

NOTRUFDIENST – ROTES KREUZ IMST:

Mo – Do von 19:00 – 07:00 Uhr; Fr. von 13:00 – 07:00 Uhr
Die Sonn- und Feiertagsdienste sowie Nachtdienste sind nur in dringenden Notfällen zu beanspruchen.

Telefonnummern: Rotes Kreuz 05412/66444
Dr. Unger 05414/87205 Dr. Gebhart 05412/66120
Dr. Gusmerotti 05414/86244 Dr. Niederreiter 05413/87205

Notrufnummer 144

Freie Tage und Urlaube:
Dr. Gebhart: jeden Donnerstag
Dr. Unger: jeden Mittwoch und von 27.08. bis 11.09.2022
Dr. Niederreiter: jeden Donnerstag und von 10.09. bis 18.09.2022



APOTHEKE

04.09.2022
38, Gemeindehaus
10 - 12:00 Uhr
Mail: arzl@pitztalapotheke.at

TE
1:00 Uhr
ams 05442 /65700
f, Tarrenz 05412/64738
Prutz 05472/2377
Pod Judith, Ried 05472/21255

Wir sind ehrenamtliche bei der Aus „Essen an in allen Gemein
Solltest du Interesse haben und somit Senioren unterstützen, bitte bei uns oder kontaktieren Sie uns. Wir erklären dir gerne
Sozial- und Gesundheits-Sprengel Pitztal | **0650/86 88 88**



powered by



abl Markus, Zams 05473/87790
ed. dent. Mathoi Astrid, Wenns 05414/87535
ed. univ. Niederreiter Klaus, Imst 05412/65775
ed. univ. dent. Rinner A., Stanz 05442/64343
ed. dent. Rupp Klaus-Peter, Ischgl 05444/20123
ed. univ. Santeler G., Landeck 05442/63632
ed. dent. Sparschuh C., Landeck 05442/63074
ed. dent. Steinhauser Th., Imst 05412/62615
ed. univ. Walch Robert, See 05441/8460
ed. dent. Wilhelm M., Längenfeld 05253/6329
ed. univ. Wutsch Andreas, Arzl 05412/63557
räs. MR Dr. Gugg Elvis, Imst 05412/63126
arzt Hahn Holger, Landeck 05442/63074
ed. dent. Heger Szilvia, Haiming 05266/88414
med. dent. Hell Chr., Obermirming 05264/5752
med. dent. Graf Philip, Imst 05412/61629
med. dent. Tulyà, Imst 0680/2466899
05444/20123

**ALLES IN EINEM
JETZT KOSTENLOS AUF
INF GEM2GO.AT
DEINER GEMEINDE**